

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 16 (2009)
Heft: 185

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

- | | | |
|---------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| 2 Tanzfestival Bregenzer Frühling. | 58 Palace St.Gallen. Gare de Lion Wil. Kugl St.Gallen. | 73 Kunstmuseum St.Gallen. Museum im Lagerhaus SG. |
| 4 Konzert und Theater St.Gallen. | 60 Bachstiftung St.Gallen. Kellerbühne St.Gallen. Schloss Wartegg Rorberg. | 80 Ausstellung Heimspiel SG. |
| 50 Trigon Filme. Diogenes Theater Altstätten. | 64 Mariaberg Rorschach. Grabenhalle Programm SG. | |
| 54 Casinotheater Winterthur. Kinok St.Gallen. | 67 Russ. Staatsballett in Vaduz. Appenzell kulturell. | |
| 56 Grabenhalle Bruchteil SG. Salzhaus Winterthur. | | |

KALENDER

01. – 31.12.

Wird unterstützt von:
Schützengarten Bier



Schützengarten
Das vortreffliche Bier.

DI 01.12.

KONZERT

Atropa – Die Rache des Friedens. Der Kampf um Troja aus der Sicht der Frauen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Dä Zischtig mit ... Food, Live Sound und Gemütlichkeit. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Weichspülermusik? Nein, einfach schön! Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Tel Aviv, Independence Day. Kurzfilme von Nurit Sharett und Gespräch: Jüdisches Museum Hohens, 19:30 Uhr
Space Tourists. Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Buddenbrocks. Schauspiel von Thomas Mann. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Harold und Maude. Ein reicher Spross inszeniert einen Selbstmordversuch nach dem anderen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr
Theatersport. WinterthurT–Theater am Puls (Bern). Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Die pinke Tür. Das Studenten-theater St.Gallen präsentiert eine eklektische Mischung. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung: Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Anderswohin. Reisemeditation, Bewegung, Wort und Ton mit Liberata Ginol und Eva Lobeck. Katharinsaal St.Gallen, 19 Uhr

Israel heute. Spannungsfeld Judentum/Christentum/Islam. Mit Bernadette Silvia Straessle. Hochschule Rapperswil, 20 Uhr

KINDER

Das kleine Gespenst. Mitternachts spukt durch die alten Schlossgemäuer. Eines Tages ist alles anders. Stadttheater Konstanz, 12:30 Uhr

MI 02.12.

KONZERT

Itchy Poopzoid. Die Deutschen Rocker und Chartstürmer. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Mittwoch-Mittag-Konzert. Matthias Dischl (Klarinette) und Matthias Roth (Klavier). Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr
O.H. Lätz. Gesellschaftskritischer Rap aus dem Toggenburg. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Valient Thor. Incredible Trash Rock. Support: The Vibes. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurs, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Architektur der Erinnerung. Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. Einführung von Regisseur Reinhard Seiss. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Welche Krise?. Ein Abend für drei Frauen und eine Band. Das Gelingen und Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Das Quartett oder Schumann im Netz. Das Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr
Der Talisman. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. TaK Schaan, 20:09 Uhr
Il paradiso delle donne. Teatro dei Fauni. Drei Schwestern im Tessin des 8. Jahrhunderts. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr
Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo» – eine Frau am Höhepunkt. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Indiens Tibet – Tibets Indien. Führung: Das kulturelle Vermächtnis des Westhimalaya. Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Konferenz der Tiere. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr
Phantasien – Topographien. Führung: Niederländische Landschaften des 16. und 17. Jahrhunderts. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr
Susanne Kiebler, Beate Kuhn. Führung: Experimentelle, raumbegrenzte Arbeiten. Kunsthalle Wil, 19 Uhr

LITERATUR

Buchpräsentation von Mario Andreotti. Die Struktur der modernen Literatur. Kantonsschulhaus St.Gallen, 18:15 Uhr
Cave littéraire. Leonie Schwen-dimann und Thomas Blarer: ihre liebsten Romane dieses Herbsts. Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Susann Bosshard. Liest im Rahmen von «Westwärts – Begegnungen mit Amerika-Schweizerinnen». Hof Speicher, 19:15 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samich-laup? Eigenproduktion, ab vier Jahren von Jörg Widmer. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Das Gespenst von Canterville. Ein Stück Spuk von Susanne Felicitas Wolf, frei nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Hirsch Heinrich. Mitmachtheater: mit kleinen Requisiten, Licht, Geräuschen und Bühne. Eisenwerk Frauenfeld, 14/16 Uhr
Schternäufunkl. Für die Alten und die Kleinen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr
Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung: jede volle Stunde. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

DO 03.12.

KONZERT

Ein kleines Konzert #81: Hafdis Huld. Verzaubernde Isländerin Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr
Janne Pettersson Group. Bassist von Weltformat mit Lokalmusikern. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr
Aion Quintett. Gegensätze von Orient und Okzident, von Klassik bis Jazz. Krempel Buchs, 21:30 Uhr
Rock und mehr. Eine blutjunge St.Galler Newcomer-Band stellt sich vor. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

Roland Neuwirth & Extremschrammeln. Weihnachtslieder vor und unter dem Christbaum. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Rohes aus der Plattenkiste mit DJ Def Domingo. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Do Bar. Trinken, reden, Musik hören. USL-Raum Amriswil, 19:30 Uhr
Stadtkind zelebriert das Eifon. Mit Stardj Eifon. Salzhaus Winterthur, 20:45 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Die Salzmänner von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Kurz und Knapp. Acht Dokumentarfilme in Kurzform. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

54. Splitternacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr
Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr
Hans und Greta. Ein groteskes Puppen-Trash-Märchen. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr
Jörg Schneider und Ensemble. Dinner für Spinner. Psychiatrische Klinik Münsterlingen, 20 Uhr
Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr
Prinz Friedrich von Homburg. Schauspiel von Heinrich von Kleist. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Shoot the Moon. Ein szenischer Liederabend mit Songs von Tom Waits. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Robert Kreis. Das frivole Grammophon. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Philippe Saire: Il faut que je m'absente. Das Phänomen des Verschwindens. Phoenix Theater Steckborn, 20:15 Uhr
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Die Moderne als Ruine. Führung: Eine Archäologie der Gegenwart. Kunstmuseum Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Frühschicht mit Manfred Heinrich. Reden und musizieren. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr
Benedict Wells. Liest aus «Spinners». ZAK Jona, 19:30 Uhr
Urs Augstburger. Liest aus «Wasserwasser» – über die Klimaapokalypse. Gare de Lion Wil, 20 Uhr
Märchenstunde. Auf Albanisch für Kinder ab 4 Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

VORTRAG

Africa Africa. Motorrad-Tour durch Kamerun. Musik und kulinarische Häppchen. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Zum ehelichen Güterrecht, Erbrecht und Beurkundungen. Amtsnotariat St.Gallen, 17 Uhr

FR 04.12.

KONZERT

2. Sonderkonzert. Richard Wagner, «Die Meistersinger von Nürnberg». Ludwig van Beethoven, op. 118, Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125. Tönhalle St.Gallen, 19:30 Uhr
Adventskonzert. Evangelischer Kirchenchor Alt St. Johann. Ev. Kirche Alt St. Johann, 20:15 Uhr
Birthday Suits/The Chimiks. Japanisch-amerikanische zweimann-Power & Ex-Fatal Vince. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr
Bo Katzman. Zum zweiten Mal da mit dem grossen Chor. Pentorama Amriswil, 20:15 Uhr
Christoph & Lollo. Obskure Hymnen auf Alltagsphänomene. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Crushing the Underground IX. Unlight, Fallen Yggdrasil und JST. Metal-Night.. K9 Konstanz, 20 Uhr
Hildegard lernt fliegen. Jazzig-abenteuerliche Zirkusmusik Fabrigli Buchs, 20 Uhr
Julia. Support: Across the Delta. Carinisaal Lustenau, 21 Uhr
The Droogs. Plattentaufe und Punkrock. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
Steppin Stompers. Vorweihnachtliches Dixieland-Konzert. Pfärdheim Gstdalenbach Wolfhalden, 20 Uhr
White Christmas. Sinfonietta Vorarlberg, der Lehrerjazzband der Musikschule Werdenberg und deren Kinderchor. TaK Schaan, 20:09 Uhr
Who Made Who. Das Trio ist ein Garant für jeden Dancefloor. Palace St.Gallen, 21 Uhr





Schrammelnde Skispringer

Winterprogramm im Freudenhaus

Erstmals wird das Freudenhaus nicht in Brengenz sondern in Lustenau und noch dazu im Winter aufgestellt. Das bunte Programm sprengt bei weitem den Umfang dieser Spalte, darum seien hier nur einige Namen genannt. Neben bewährten Künstlern wie Irmgard Knef und dem Chaostheater Oropax sind auch erstmalig das Billy Rubin Trio mit ihrer Jazz-Revue oder Meret Becker zu sehen. Den Auftakt zu diesem vergnüglichen Winterprogramm machen jedoch nach Neuwrith Extremschrammeln die Skispringer-Liedermacher Christoph & Lollo (Bild).

Do 3., Fr 4., Sa 5., So 6., Mo 7., Di 8., Do 10., Fr 11., Sa 12., Di 15., Mi 16., Do 17., Fr 18. Dezember, jeweils 20 Uhr, Parkplatz beim Reichshofsaal Lustenau. Mehr Infos: www.winter.freudenhaus.or.at

CLUBBING/PARTY

Bravo Hits Party II. Bad Hair Day und Eurodance. ZAK Jona, 21 Uhr
Heimspielparty. Im Rahmen der Ausstellung «Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen». Kunsthalle St. Gallen, 22 Uhr
Milonga – Tanznacht. DJ und Bar. Lagerhaus St. Gallen, 21:30 Uhr
Tanznacht 40. Hitparadenheuler. Music Factory Aha St. Gallen, 21 Uhr
Weihnachts-Dance-Free. Bewegen, tanzen und begegnen. Rauch- und alkoholfrei. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

FILM

Caramel. Im Zentrum des Spielfilms steht ein Beiruter Schönheitssalon. Kulturcinema Arbon, 20:15 Uhr
Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St. Gallen, 21:30 Uhr
Journeys with Tibetan Medicine. Die verschlungenen Wege, auf denen die tibetische Medizin in den Westen gelangte. Kinok St. Gallen, 17:30 Uhr
Space Tourists. Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr
Verblendung. Die Verfilmung des ersten Thrillers der Millenniums-Trilogie von Stieg Larsson. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Welche Krise? Für drei Frauen und eine Band, das Gelingen und das Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St. Gallen, 20 Uhr
Genmobbing. Von allesTheater & Theaterstudio Olten. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr
Jeder rettet einen Afrikaner. Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr



Rivalisierende Cousinen

Dacia Marainis «Maria Stuart» im Kellertheater

Anders als bei Schillers Drama, das sich stark auf die geschichtlichen Fakten bezieht, stehen in Dacia Marainis «Maria Stuart» die persönlichen Angriffsflächen und Stärken der beiden rivalisierenden Cousinen Königin Elisabeth I. von England und Maria Stuart von Schottland im Fokus. Wo liegen ihre Verletzlichkeiten, wie emanzipiert sind sie und wie unfrei in ihren Positionen? Der Höhepunkt ist die nicht verbürgte letzte Begegnung der beiden Rivalinnen, bevor Maria Stuart unter Trommelwirbel dem Henkersbeil entgegengeht.

Mi 2., Do 3., Fr 4., Sa 5., Mi 9., Do 10., Fr 11., Sa 12. Dezember, jeweils 20.30 Uhr; So 6., So 13. Dezember, jeweils 17.30 Uhr, Kellertheater Winterthur. Mehr Infos: www.kellertheater-winterthur.ch

Klamms Krieg. Jugendstück von Kai Hensel. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Paranoia-Variété Teil 2. Geladene KünstlerInnen zum Thema. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichwiese. St. Gallen, 18:30 Uhr
Theatersport. Die Freischwimmer vs. Gastmannschaft. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KABARETT

Flurin Caviezel und die Vier Heiligen Drei Könige. Lustige, Weihnachtsgeschichten. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Knuth und Tucek. Weimarer Weihnachtsspiel oder Jesses Maria. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

TANZ

FAA Zone Ltd. Tanz Company. Das «Buch», frei nach Hermann Hesses Märchen «Der Zwerg». Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr
Cie Philippe Saire. Das Phänomen des Verschwindens. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Carsten Fock. Vernissage; integrierte Slogans, Symbole, Songzeilen & Zitate. Magazin 4 Bregenz, 19 Uhr
Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Vernissage; Plattform fürs regionale Schaffen. Kunsthalle St. Gallen, 18 Uhr



Musik aus dem Dampfkochtopf

Jazz im Gambrinus

Seit November gibt es ihn wieder, den Gambrinus Jazzclub. Höchste Zeit also, mal vorbeizugehen. Am besten zu Depart (19.12.; Bild) mit Heiri Känzig, Harry Sokal, «Masterdrummer» Jojo Meyer und ihrem Mix aus alpiner Folklore und New Yorker Downtown Grooves. Die Janne Petterson Group (3.12.) spielt frühen Jazzrock, während die Aja Soul Group (16.12.) moderne Beats mit Soul verbindet. Ansonsten bringen Big Veto (10.12.) ihren Dampfkochtopf-Jazz mit, an zwei Montagen ist Jazzcafé (7./14. 12.) und zu Silvester steigt eine grosse Sause.

Do 3., Mo 7., Do 10., Mo 14., Mi 16., Sa 19., Do 31. Dezember, jeweils 20.30 Uhr, Gambrinus Jazzclub St. Gallen. Mehr Infos: www.gambrinus.ch



Bluesdoctor unterwegs

Larry's Blues Band im Rössli Mogelsberg

Wer gelebt hat, kennt den Blues. So auch «Bluesdoctor» Larry Schmuki, ein Urgestein der Schweizer Blues-Szene, als Gitarrist und Sänger von Larry's Blues Band seit vierzig Jahren «on the road». Er spielte unter anderem mit Deep Purple, Status Quo, Luther Allison, Climax Blues Band und war für zwei Konzerte Gitarrist bei Popa Chubby. Bass spielt Markus Fritzsche, am Schlagzeug sitzt Beat Aschwanden, und Gastmusiker für den Abend ist Walter Baumgartner mit seiner legendären Blues Harp. Ehrlicher und einfacher Rhythm'n'Blues ohne synthetische Beilagen.

Samstag, 5. Dezember, 20.15 Uhr, Gasthaus Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

Oliver Blessiner. Mundart-Lieder. Cuphub Arbon, 21 Uhr
Opfernrezital W. A. Mozart. Kathrin Alexandrova, Elisabeth Battaglia, Vera Stirling und Andreas Gattiker. Schloss Rapperswil, 19 Uhr
Porndale. Rockscheine aus Winterthur. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Sido. Der «böse» Rapper. Support: DJ Binichnich. Tennis Event Center Hohenems, 19:30 Uhr
The Billy Rubin Trio. Nirvana, Franz Ferdinand, The Cure etc. im Gewand der Dreissiger. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
The Flares. Eigenständige Rockband. Cultbar St. Gallen, 20 Uhr
The Heavy. Northern Soul mit Sixties-Beat gepaart. Remember the Mods. Palace St. Gallen, 22 Uhr
Niniwe. Überfliegen mit Leichtigkeit die Grenzen von Jazz und Klassik. Diogenes Theater Alstätten, 20 Uhr
Parov Stelar. Jazz Breakbeat, Elektro. Support: DJ Igore und DJ Don8. Krempel Buchs, 22:30 Uhr
Yakari. Support: Duara. CH-Indie. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon. Die Kultdisco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr
Firemovement Vol. 1. Reggae-party mit Ras K Selecta, Dey Kliin, MistaS. Flon St. Gallen, 21 Uhr
Jam-Samichlaus. Instrumente mitnehmen und mit dem Bartmann spielen! Viertel Trogen, 19 Uhr
The Niceguys. Das Partyduo. Gare de Lion Wil, 22 Uhr
Sig Sag Sug Airport. DJs: Playgroundkidz / Kid Bizzy DJ Deadcool. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr
Die Salzmannen von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St. Gallen, 17 Uhr

Giulias Verschwinden. An ihrem Fünfzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St. Gallen, 21:30 Uhr
Verblendung. Die Verfilmung des ersten Thrillers der Millenniums-Trilogie von Stieg Larsson. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Welche Krise? Drei Frauen und eine Band, über das Gelingen und das Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St. Gallen, 20 Uhr
Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn und Jack Murphy. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Die Tote im Weiher. Kathy Mosers erster Fall. Tönhalle Wil, 20 Uhr
Jeder rettet einen Afrikaner. Ein Benefiz: Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Paranoia-Variété Teil 2. Geladene KünstlerInnen zum Thema. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichwiese. St. Gallen, 14:30/18:30 Uhr
Theatersport. Titanic (SG) vs. Anduppfrisch (ZH). Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

SA 05.12.

KONZERT

Ächt. Oldierock aus Gossau. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
Andy White. Einer der grossen Singer-Songwriter Irlands. Er verbindet soziale Anliegen und Pop. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Fiesta pal Reggaeton. Live: Kinderfire. DJ P und DJ Yendry. Centro Latino Americana St. Gallen, 21 Uhr
Illusion Room. Feat. Dominik Eulberg. Kugl St. Gallen, 23 Uhr
Craig Taborn. Thomas Morgan und Gerald Cleaver. Alte Kaserne Winterthur, 20:15 Uhr
Larry's Bluesband. Schweizer Bluesgeschichte. Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr



Belfasts Bob Dylan

Andy White in der Löwenarena

Andy White ist einer der grossen Singer-Songwriter Irlands. In seinen Liedern – von «Religious Persuasion» über «James Joyce's Grave» – verbindet er soziale Anliegen und wunderbare Texte mit Pop. Andy reist mit seiner akustischen Gitarre durch die ganze Welt. Unterwegs arbeitet er mit renommierten Künstlern wie Tim Finn und Peter Gabriel. Man nennt ihn auch «21st century troubadour» oder «Belfast's Bob Dylan». Sein wortkräftiger akustischer Folk-Rock kommentiert den Zustand unserer Welt und besticht durch Relevanz und Einsicht.

Samstag, 5. Dezember, 20.30 Uhr,
Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.loewenarena.ch



Skurriale Geschichten

Theatersport im Alten Zeughaus

Theatersport ist lustvolles Improvisationstheater und hat als Ausgangslage nichts als zwei Schauspiel-Teams, einen Schiedsrichter, einen Begleitmusiker, einen Bühnenraum und ein engagiertes Publikum. Ohne vorgegebenen Text, ohne Regie, ohne Bühnenbild entsteht Theater aus dem Moment. Skurriale Figuren erwachen zum Leben, begegnen einander, es beginnt eine einmalige, unvorhersehbare Geschichte. Im Alten Zeughaus treten die Teams Tiltanic aus St.Gallen und Anundpfirsich aus Zürich zum Theater-Sport-Match gegeneinander an.

Samstag, 5. Dezember, 20.30 Uhr,
Altes Zeughaus Herisau.

Mehr Infos: www.kulturdorf.ch



Werkstattbericht eines

Sachbuch-Autors

Aurel Schmidt im Bodman-Haus

Aurel Schmidt gibt Einblick in sein neues Buch über die Alpen. Der «Werkstattbericht» des Basler Autors und Journalisten zeigt, wie ein Buch entsteht, das eine nachhaltige Wirkung zeitigen soll: Bei Berg- und Alpenfreunden genauso wie bei Umweltaktivistinnen, Biologen, Zoologinnen, Glaziologen, aber auch bei Politikerinnen, Touristikleuten – und natürlich bei Leserinnen und Lesern, die die Alpen als europäischen Lebensraum mit Zukunft für Menschen, Tiere und Pflanzen sehen.

Sonntag, 6. Dezember, 11 Uhr,
Bodman-Literaturhaus Gottlieben.

Mehr Infos: www.bodmanhaus.ch



Falscher Folk

Pago Libre in der Alten Kirche Romanshorn

Keiner der vier auch klassisch versierten und ausgebildeten Musiker des Jazzensembles Pago Libre kann in seiner Familie «einen archaisch jodelnden Bergbauern, original Wiener Heurigsänger, chassidischen Klezmer-Geiger oder Balalaika spielenden Kosaken» vorweisen. Dennoch sind sie alle von verschiedensten Stilen und Elementen der Volksmusik geprägt und fasziniert. Auf diesem Hintergrund erschaffen sich Pago Libre ihre eigene, durch und durch tänzerisch-rhythmische, melodienessige Volksmusik und nennen das Ergebnis Fake Folk.

Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr,
Alte Kirche Romanshorn.

Mehr Infos: www.klangreich.ch

KABARETT

Bülent Ceylan. «Halb getürkt».

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Joachim Rittmeyer. «Verlustig».

Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

Knuth und Tucek. Weimarer

Weihnachtspiel oder Jesses Maria.

Chössi-Theater Lichtensteig, 20 Uhr

TANZ

FAA Zone Ltd. Tanz Company.

Das Buch. Eisenwerk Frauenfeld,

20 Uhr

Cie Philippe Saire. Das Phänomen

des Verschwindens. Phönix

Theater Steckborn, 20:15 Uhr

T.Büchel/J.Pasanisi/A.Fäh:

Drei Tanzsoli. Was ist die kulturelle

Identität einer Seconda? Theater

am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christa Giger. Vernissage;

Klanglinien-Suite Francese. Galerie

Dorfplatz Mogensberg, 18 Uhr

Kunstschaffen Glarus und

Linthgebiet, I-Q. Vernissage;

Unjurierte Ausstellung mit lokalen

Künstlern. Kunsthaus Glarus, 18 Uhr

Weihnachtsausstellung und

Kiloverkauf. Führung; jeweils

stündlich. Hongler Kerzenladen

Altstätten, 09 Uhr

VORTRAG

Das Engagement unserer

Vorfahren für den Frieden.

Vadian-Denkmal St.Gallen, 14:30 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus?.

Ab vier Jahren von Jörg Widmer.

Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Das Dschungelbuch. Märchen-

musical für die ganze Familie. Stadt-

theater Schaffhausen, 14 Uhr

Ferkelchens Lesereise. Von Bulli

Mäggi, Schnucke-Bukk und Oma

Wunder. Ab vier Jahren. Theater am

Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

Pettersson und Findus. Kinder-

stück nach Sven Nordqvist. Theater

St.Gallen, 14 Uhr

Schellen-Ursli. Fast so berühmt

wie Tell. Casinotheater Winterthur,

14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.

Dialektmärchen von Theo Braun

mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne

St.Gallen, 14/16:30 Uhr

Wann kommt er denn, der

Nikolaus?. Wie schaut der

Nikolaus denn unter dem Bart aus?

Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSESA

Einblick ins Geburtshaus

Artemis. Geburtshaus Artemis

Steinach, 09 Uhr

Öffentliche Kerzenziehen.

Bienenwachs, farbiges Paraffin und

die ganze Infrastruktur. Hongler

Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr

SO 06.12.

KONZERT

2. Matinée. Nicolau-Gitarrenrio

mit Christian Wenicke, Andreas

Schuhmacher und Armin Korn. Rat-

hauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr

2. Sonderkonzert. Richard

Wagner, «Die Meistersinger von

Nürnberg». Ludwig van Beethoven,

op. 118, Sinfonie Nr. 9 d-Moll op.

125. Tonhalle St.Gallen, 11 Uhr

Buebetröim Vol. 2. Mit Freda

Goodlett, Gigi Moto, Heidi Happy,

Pentorama Amriswil, 20 Uhr

Duo Ramos-Schneider. Musik

aus Südamerika und Eigenkomposi-

tionen. Schloss Wartegg Rorschach-

berg, 11:30 Uhr

Franz Schubert - Winterreise.

Tenor Christian Jott Jenny und Judith

Polgar. Bären Häggenschwil, 11 Uhr

Christoph Brunner. Eine

Schlagzeugrevue. Theater am Gleis

Winterthur, 17 Uhr

Offenes Adventssingen. Mit der

St.Galler Domsingschule. Schutzen-

gelkapelle St.Gallen, 17 Uhr

Pago Libre. «Fake folk». Alte

Kirche Romanshorn, 17 Uhr

Sankt Nikolaus leert seinen

Sack. Texte und Musik. Schloss

Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr

Silbermond. Nach zwei Jahren

Bühnenabstinenz wieder da. Tennis

Event Center Hohenems, 20 Uhr

Stadtmusik St.Gallen. Konzert

Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 17 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan

Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen

den Krieg, verteilt über ganz Jugosla-

wien. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

Der Polarexpress. Trickfilm über

einen Jungen, der mit einer Lok in

die Heimat des Weihnachtsmannes

reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr

Journeys with Tibetan Medici-

ne. Die verschlungenen Wege, auf

denen die tibetische Medizin in den

Westen gelangte. Kinok St.Gallen,

11 Uhr

Le code a changé. Ein Abend-

essen unter Freunden wird zum

herzhaften Schlagabtausch. Kinok

St.Gallen, 20 Uhr

Tortuga. Die Reise der Meeres-

schildkröte Tortuga durch den Atlan-

tik. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Verblendung. Die Verfilmung

des ersten Thrillers des Millenniums-

Trilogie von Stieg Larsson. Kino

Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Der kleine Prinz. Ein Märchen

von Antoine de Saint-Exupéry. The-

ater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Gute Nacht Okapi. Jede Frau

hat das Recht auf ihren Monolog.

Theater am Kornmarkt Bregenz,

19:30 Uhr

Jeder rettet einen Afrikaner.

Ein Benefiz: Wie bringt man das

Publikum zum Spenden? Theater

Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Maria Stuart. Eigenständiges

Stück von Dacia Maraini um zwei

Frauen. Kellertheater Winterthur,

17:30 Uhr

Marleni. Von Thea Dorn. Altes

Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und

schlemmen. Kreuzbleichewiese.

St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Clown und Comedy Show.

K9 Konstanz, 20 Uhr

Oropax. Das Chaostheater. Casino-

theater Winterthur, 17 Uhr

Sebastian Krämer und Marco

Tschirpke. Ich'n Lied - du'n Lied».

Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Das Leben der Mönche. Füh-

rung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Die Sammlung Veronika und

Peter Monauni. Führung. Vaduz,

11 Uhr

Konkrete Idole - Nonfigurative

Kunst und afrikanische Skulp-

turen. Führung. Museum Liner

Appenzell, 14 Uhr

LITERATUR

Aurel Schmidt. Gibt Einblick in

sein neues Buch. Moderation: Hans-

rudolf Frey. Bodman-Literaturhaus

Gottlieben, 11 Uhr

Peter Staub. «Das Heulen der

Wölfe», politische Lesung. Restau-

rant Schwarzer Engel St.Gallen,

19:30 Uhr

Weihnachtsgeschichten aus

Italien. Es lesen Regine Weingart

und Armin Halter. Mit Musik. The-

ater Parfin de siècle St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samich-

laus?. Eigenproduktion ab vier Jah-

ren von Jörg Widmer. Figurentheater

St.Gallen, 14:30/16 Uhr

Dä Samichlaus chunnt.

Geschichten mit Mo Keist und

Besuch des Samichlaus. Völkerkun-

demuseum St.Gallen, 15 Uhr

Das Gespenst von Canter-

ville. Nach Oscar Wilde. Theater

St.Gallen, 14 Uhr

Heidi. Der Klassiker von Johanna

Spyri. Tonhalle Wil, 15 Uhr

Kinder Kunst Labor. Offenes

Atelier für Kinder. Alte Fabrik

Rapperswil, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.

Dialektstück von Theo Braun. Mit

der St.Galler Bühne. Kellerbühne

St.Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Kochen & Essen: Amerika.

Jeffrey Aegerter stellt Rezepte aus

seiner Heimat vor. Alte Kaserne

Winterthur, 18 Uhr

Sonntagszopf. Zeitungen, Musik

und Geplauder. Kulturcinema

Arbon, 9:30 Uhr

SO 07.12.

KONZERT

Adventsmusik zum Advent. mit

Domorganist Willibald Guggenmos,

Werke von Anton Heiller. Kathedra-

le St.Gallen, 18:30 Uhr

Blackberry Smoke. Kick Ass

Rock'n'Roll. Gaswerk Winterthur,

20:15 Uhr

Jazzcafé. Mit der Hausband. Gam-

brinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Logbook. Contemporary Jazz mit

Eigenkompositionen. Restaurant

Park Flawil, 20 Uhr

Türk-Comedy

BÜLENT CEYLAN

«Halb getürkt»

Sa 5.12., 20.00 Uhr



Chaos-Theater

OROPAX

«Der 54. November»

So 6.12., 17.00 Uhr

Mo 7.12., 20.00 Uhr

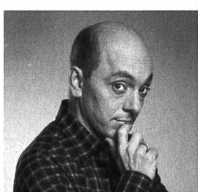


Comedy

BERNHARD HOËCKER

«Wickihoëcker»

Mi 9.12./Do 10.12., 20.00 Uhr

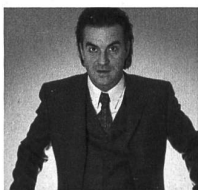


Kabarett

THOMES REIS

«Machen Frauen wirklich glücklich?»

Mi 16.12., 20.00 Uhr



Konzert

BUEBETRÖIM VOL. 2

Swiss Jazz Orchestra & Friends

Di 22.12., 20.30 Uhr



Wiederaufnahme Eigenproduktion

BUSINESS CLASS

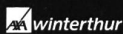
Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements.

Sa 26.12. – Do 31.12.

20.00/So 17.00 Uhr



Sponsoren



Medienpartner



Landbote

DEZEMBER 2009

Di	01.12.	20h30	Space Tourists
Mi	02.12.	19h30	Architektur im Film: Architektur der Erinnerung – Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic Mit einer Einführung des Regisseurs Reinhard Seiss
Do	03.12.	18h00 20h30	Die Salzmänner von Tibet Cold Souls
Fr	04.12.	17h30 19h15 21h30	Journeys with Tibetan Medicine Space Tourists Cold Souls
Sa	05.12.	17h00 19h15 21h30	Die Salzmänner von Tibet Cold Souls Le code a changé
So	06.12.	11h00 14h30 17h00	Journeys with Tibetan Medicine * Kinderfilm: Der Polarexpress Architektur im Film: Architektur der Erinnerung – Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic Le code a changé
Mo	07.12.	20h30	Montagskino CHF 10.– Cold Souls
Di	08.12.	20h30	Architektur im Film: Architektur der Erinnerung – Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic
Mi	09.12.	20h00	Tibet – zwischen Museum und Moderne In Anwesenheit des Schweizer Produzenten Jon-Andri Mantel
Do	10.12.	18h00 20h30	Space Tourists La teta asustada
Fr	11.12.	17h00 19h15 21h30	Die Salzmänner von Tibet * Le code a changé Cold Souls
Sa	12.12.	18h00 20h30	La teta asustada Un conte de Noël
So	13.12.	11h00 14h30 17h30 20h00	Architektur im Film: Architektur der Erinnerung – Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic * Kinderfilm: Der Polarexpress La teta asustada Cold Souls
Mo	14.12.	20h30	Montagskino CHF 10.– Le code a changé
Di	15.12.	20h30	Cold Souls *
Mi	16.12.	18h00 20h30	Space Tourists La teta asustada
Do	17.12.	18h00 20h30	Angry Monk Still Walking
Fr	18.12.	18h00 20h30	Le code a changé Un conte de Noël
Sa	19.12.	17h00 19h15 21h30	Space Tourists Still Walking La teta asustada
So	20.12.	11h00 14h30 17h30 20h00	Tibet – zwischen Museum und Moderne Kinderfilm: Der Polarexpress La teta asustada Still Walking
Mo	21.12.	20h30	Montagskino CHF 10.– La teta asustada
Di	22.12.	20h30	Le code a changé *
Mi	23.12.	18h00 20h30	Space Tourists * Still Walking
Do	24.12.	17h00	Un conte de Noël
Fr	25.12.		Weihnachten: keine Vorstellung
Sa	26.12.	17h00 19h15 21h30	Angry Monk * La teta asustada Still Walking
So	27.12.	11h00 14h30 17h30 20h00	Tibet – zwischen Museum und Moderne * Kinderfilm: Der Polarexpress * Still Walking La teta asustada
Mo	28.12.	20h30	Montagskino CHF 10.– Still Walking
Di	29.12.	18h00 20h30	Still Walking La teta asustada
Mi	30.12.	18h00 20h30	La teta asustada * Still Walking *
Do	31.12.	17h00	Un conte de Noël *

KINOK

www.kinok.ch | Cinema | Grossackerstrasse 3 | St.Gallen
Tel +41 071 245 80 68 | Bus N° 1, 4 & 7 Halt St.Fiden

THEATER

Das System von Wien. Stück von Gert Jonke. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Jeder rettet einen Afrikaner. Ein Benefiz: Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Irmgard Knief. Die rüstige 83-jährige Grande Dame des halbseidenen Showbiz mit neuem Programm. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Oropax. Das Chaostheater. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Seh-Wechsel. Vernissage; François Burlands Toys und Fotografien von Hildegard Spielhofer. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Nr. 42. Hasler, Armbruster, Kerzen und Absynth. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 14 Uhr

DI 08.12.

KONZERT

Bernita Bush & Group. Tribute To Mahalia Jackson mit der Sängerin Bernita Bush aus Cincinnati. Moststube Olmanesse St. Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

DJ Pocket. Tanzen zu Rock, Elektro, Trommelmusik. K9 Konstanz, 21 Uhr
Kerzenziehen. Mit Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen den Krieg. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr
Bienvenu chez les Ch'tis. Der Publikumsrenner über die Provinz. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

European-Outdoor-Film-Tour.

Die besten Outdoorsport- und Abenteuerfilme des Jahres. Hotel Römertor Winterthur, 20 Uhr

THEATER

Buddenbrook. Schauspiel von Thomas Mann. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Das Leben ist (k)ein Spaziergang. Georg Elzers Hitlerattentat. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung: Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Pluhar liest Pluhar. Erika Pluhar war Schauspielerin am Burgtheater. Sie textet und interpretiert Lieder, hat Filme gedreht und Bücher veröffentlicht. Salomon Sulzer Saal Hohenems, 20 Uhr

VORTRAG

Liberata Ginolfi. Die Lehrerin und Sophrologin erzählt aus ihrem Leben in Italien und in der Schweiz. Frauenarchiv St. Gallen, 19 Uhr
Peter Schröter. Das Geheimnis des Begehrens. Kino Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr
Erfreuliche Universität. Krise und Zerfall der Printmedien. Mit Richard Aschinger. Palace St. Gallen, 20:15 Uhr
Wege zum Frieden. Workshop mit Elisabeth Weishaupt und Elisabeth Trödle. Offene Kirche St. Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 16 Uhr
Mundart – Tag & Nacht. Mit Dialektautoren von hüben und drüben, Clowns etc. Freudenhaus Lustenau, 10:30 Uhr

MI 09.12.

KONZERT

Mini Strings. Benefiz für Kiran Indien. Regierungsgebäude St. Gallen, 19 Uhr
Heiri Känzig Quartett. «Buenosaires». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
B. Baileys & E. Gerantola. Werke von Fauré, Schumann, Chaminade, Schoeck. Casino Herisau Herisau, 20 Uhr
Mittwoch-Mittag-Konzert. Mit The Dusa Orchestra Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 12:15 Uhr
Shantel und Bucovina Club. Balkan-Pop aus elektronischer Musik und einem Schlag Tradition. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr
Stefanie Heinzmann & Band. Von Eyholz an die Spitze der Charts. Casino Herisau, 20 Uhr
Vera Kaa. Sie steht noch immer verführerisch auf der Bühne. Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

Voice of Gospel. St. Stephen Baptist Church Choir. Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr
Kerzenziehen. Mit Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Räuber Hotzenplotz. Er stiehlt Grossmutterns Kaffeemühle. Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Tibet – zwischen Museum und Moderne. Produzent Jon-Andri Mantel ist anwesend. Kinok St. Gallen, 20 Uhr

THEATER

A Christmas Carol. Von Charles Dickens. In Englisch für Kinder ab 8 Jahren. TaK Schaan, 14/20:09 Uhr
Così fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Die Räuber. Schillers Drama. Theater Winterthur, 19:30 Uhr
Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10/19:30 Uhr
Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Bernhard Hoëcker. «Wikihoëcker». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Führung: Kunstmuseum St. Gallen, 18:15 Uhr
Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung: jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

LITERATUR

Jean Rüdiger-Harper will read. Christmas time is story time. English and American christmas stories. Bücherladen Appenzell, 19:30 Uhr
Märchen im Museum. Adventsgeschichten mit Madeleine Caleff-Antener. Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr
«Wort und ...» Ruth Erat und Christine Fischer stellen ihre soeben erschienen Bücher vor. Cuphub Arbon, 20 Uhr

VORTRAG

Körper, Sex, Performance. Kunst & Diskussion. Videoarbeiten zeitgenössischer KünstlerInnen. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

KINDER

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St. Gallen, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Regie: Tobias Ryser. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr
Die Zauberlaterne. Filmklub für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Alte Kaserne Winterthur, 14 Uhr
Himmlische Stunden. Mit Franziska Dürst und Bettina Huber. Kunstmuseum Thurgau Warth, 14 Uhr

Schtärnäfunklä. Für kleine und grosse ZuhörerInnen. Chössli-Theater Lichtensteig, 18 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St. Galler Bühner. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr
Verdeckter Aufschlag. Von Taki Papaconstantinou für Jugendliche ab 14 Jahren, aufgeführt vom Theater Katerland. TaK Schaan, 20 Uhr

DIVERSES

Das rätsel um Grab 13. Mittagstreff mit Regula Steinhauser. Naturmuseum St. Gallen, 12:15 Uhr
Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr
Stadion trifft Stadt. Rückblick aufs Jahr. Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr

DO 10.12.

KONZERT

Bigveto. Die «jungen wilden» der CH-Jazzszene. Gambrius St. Gallen, 20:30 Uhr
Little Rock. Accoustic Grunge Rock. Cuphub Arbon, 21 Uhr
Jochen Distelmeyer. Die romantische Ich-Maschine. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Gus MacGregor. Irische, schottische und amerikanische Folk-Tradition! Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Paradise Lost. Metal, Gothik, Rock aus England. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr
The Jackson Singers. Begeistern seit zwanzig Jahren mit ihrem Gospel-Soul. Fürstenlandsaal Gossau, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Hallenbeiz. Rundlaufen und Musik von DJ Phunksta. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr
Klassik-Party. Klassische Musik und Kerzenschein. Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr
Lounge. Sofagerechte Gehörgangsmassagen Krempel Buchs, 20:30 Uhr
Soundegge. Lauschen und trinken. Gare de Lion Wil, 19 Uhr
Kerzenziehen. Mit Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

La fortresse. Im Empfangszentrum von Vallorbe begleitet Fernand Melgar Asylbewerber. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
La teta asustada. Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr
Space Tourists. Ein alter Menschheits Traum: eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St. Gallen, 18 Uhr

THEATER

Der Prozess. Aktueller denn je. Von Franz Kafka. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Der Talisman. Von Johann Nepomuk Nestroy. Kulturhaus Dornbirn, 20 Uhr
Die Räuber. Schillers Drama. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Bernhard Hoëcker. «Wikihoëcker». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Chaostheater Oropax. Besinnliche Lieder pantomimisch dargeboten. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Divertimento. Jonny Fischer und Manuel Burkart. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr
Zu Zweit. «Ich wars nicht!». K9 Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Vollfett & Fliegengewicht. Ein federleichtes Tanzstück über ein gewichtiges Thema. Ab acht Jahren. Fabrigli Buchs, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Kunst über Mittag. Führung: mit San Keller, Künstler und Mitglied der Heimplatz-Jury. Kunsthalle St. Gallen, 12 Uhr

LITERATUR

Ruth Erat. Autorengespräch von und mit Christian Mägerles. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 14 Uhr
Sput und Nik. Stück von Gertrud Pigor. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Verdeckter Aufschlag. Schauspiel von Taki Papaconstantinou für Jugendliche ab 14 Jahren. TaK Schaan, 10 Uhr

DIVERSES

Briefmarathon. Im Rahmen der Friedenswoche. Restaurant Schwarzer Engel St. Gallen, 11:30 Uhr
Landsgemeinde zur Nothilfe. Am Tag der Menschenrechte. Pfalz-keller St. Gallen, 19:30 Uhr

FR 11.12.

KONZERT

Champion Sound. Mit Jah Children und anderen. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Funky Brotherhood. Mit der stimmungswaltigen Freda A. Goodlett. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr
Soulfull Songwriter Soirée. Mit Sleepyhouse, Adrian Emanuel Agli & Living Room. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
The Haddocks. Psychodelic. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Krapf. Ein musikalischer Tante-Emma-Laden. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr
Kryffo und Coloured Haze. Eigenkompositionen und Covers von Sleepy Jackson und Kings Of Leon. Cuphub Arbon, 21 Uhr
Los Banditos/Jancee Pornick Casino. Frenetische Beat- und Surfshow. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

Himmlischer Genuss!



Weissengarten heisst das Hefe-Weissbier von Schützengarten. Mit Engelsgeduld gebraut, entfaltet es einen herrlichen Hefeweizengeschmack. Zum Wohl.

Schützengarten
Das vortreffliche B. Bier.



— JUBILÄUM —
BRUCHTEIL AT GRABENHALLE
IM DEZEMBER 2009

DONNERSTAG 3. DEZEMBER
EKK # 81 MIT HAFDIS HULD (ISL)
TÜRE 21.00 // SHOW 22.00 // EINTRITT 8.-

FREITAG / SAMSTAG
4./5. DEZEMBER
PARANOIA VARIETE TEIL 2
TÜRE 20.00 // SHOW 21.00 // EINTRITT 20.-

DONNERSTAG 10. DEZEMBER
HALLENBEIZ MIT DJ PHUNKSTA
TÜRE 20.30 // EINTRITT FREI

MITTWOCH 16. DEZEMBER
BULLAUGENKONZERT NR. 2
LEE EVERTON (SOLO)
TÜRE 20.00 // SHOW 20.45 // EINTRITT 10.-

DONNERSTAG 17. DEZEMBER
HALLENBEIZ MIT DEN DJ'S
JINGLEJANGLEMORNING &
TWEEDLEDEETWEEDLEDUM
TÜRE 20.30 // EINTRITT FREI

FREITAG 18. DEZEMBER
EOS GUITAR QUARTET (CH)
TÜRE 20.00 // SHOW 21.00 // INFOS FOLGEN

DONNERSTAG 31. DEZEMBER
SILVERSTERNNACHT MIT
THE TARANTINOS (UK)
TÜRE 22.00 // EINTRITT 25.-

WWW.GRABENHALLE.CH

bruchteil 



DO, 03. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

KURZ & KNAPP

FILMSAISON FÜR KURZFILME: ACHT DOKUMENTARFILME

MI, 09. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

SHANTEL &
BUCOVINA CLUB ORKESTAR (D)

PLANET PAPIKA TOUR 2009

SA, 12. DEZEMBER 2009, 21.00 UHR

ÄL JAWALA (D)

GYPSY ROOTS TAKEN TO THE DANCEFLOOR!

SO, 13. DEZEMBER 2009, 11.00 UHR

JILL'S COCKTAIL BAND (CH)

JAZZ-MATINÉE UND LINDY HOP-PARTY MIT LINDY HOP-CRASHKURS

DO, 17. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

HENDRIX COUSINS (CH/USA)

HENDRIX ACKLE | RICHARD COUSINS | PETER HAAS | MARCO FIGINI

SA, 26. DEZEMBER 2009, 19.00 UHR

3. WINTERTHURER BLUES NIGHT

LARRY'S BLUES BAND (CH), AL COOK (AT), WALT'S BLUES BOX (CH) & GUEST (CH)

SA, 02. JANUAR 2010, 21.00 UHR

MAX PASHM (UK)

SUPPORT: DJ JANE AMRIT & DJ SUNNY ICECREAM

SO, 10. JANUAR 2010, 19.00 UHR

KITTIE (CAN)

IT DIES TODAY (USA)

MALEFICE (UK)

MAGNACULT (NL)

DO, 14. JANUAR 2010, 19.30 UHR

MOTHERS PRIDE (CH)

CHEEKBONES (CH)

MELODRAMATISCHER ROCK / POP / PUNK / INDIE

SO, 17. JANUAR 2010, 20.00 UHR

KIERAN GOSS (IRL)

FOR THE RECORD TOUR 2010

FR, 22. JANUAR 2010, 20.00 UHR

ELYSIUM (CH)

CD-TAUFE / GUESTS: THE SINFUL SAINTS (CH) & HATHORS (CH)

VORSCHAU:

SO 21.02.10*	MYKUNGFU (CH)
SA 27.02.10*	POW POW MOVEMENT (D)
VORVERKAUF	STARTICKET.CH

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELANGSTRASSE 6 // 8400 WINTERTHUR
MYSAPCE.COM/SALZHAUS



Who is who des Schweizer Pop

Buebeträum im Pentorama Amriswil

Funk-Diven, Berner Barden und eine First Lady aus dem Wallis: Diverse Schweizer Rock- und Popgrößen geben sich nach dem Erstlingserfolg bei «Buebeträum Vol. 2» wieder die Klinke in die Hand. Begleitet vom grössten Klangkörper des Jazz, dem Swiss Jazz Orchestra, singen sie ihre eigenen Hits. Dieses Jahr sind Sina, Freda Goodlet, Gigi Moto, Heidi Happy, Adrian Stern, Ritschi (von Plüsch), Marc Sway und Michael von der Heide bei der Verbrüderung von Mundart-Rock, Schweizer Pop und klassischem Jazz dabei.

Sonntag, 6. Dezember, 20 Uhr, Pentorama Amriswil. Dienstag, 22. Dezember, 20.30 Uhr, Casinotheater Winterthur.
Mehr Infos: www.balzer-event.ch



Wie leicht ist fett?

Tanztheater Somafo im fabriggli

«Vollfett & Fliegenegewicht» des Tanztheaters Somafo ist ein federleichtes Tanzstück über ein gewichtiges Thema. Der Körper und sein Gewicht stehen im Zentrum dieser Tanzproduktion zur Musik von Markus Schönholzer. Sie kratzt und kitzelt am gängigen Schönheitsideal. Wer kann fliegen? Wer fällt schneller und wer weicher? Werde ich beim Tanzen leichter? Warum bin ich dick und du nicht? Wie schwer ist dünn und wie leicht ist fett? Wie prägen uns Bilder, Vorbilder, Körperbilder und was lösen sie in uns aus?

Donnerstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, werdenberger kleintheater fabriggli Buchs.

Mehr Infos: www.fabriggli.ch



Pop als Drogenersatz

The Aliens und TV Buddhas im Palace

Es soll Ostschweizer geben, die sich mit «Maggie Man» von The Aliens (Bild) im CD-Player schon übelst verfahren haben – ganz ohne Reue. Und es ist nicht nur dieser eine Song auf der Aliens-Platte «Luna», von dem man sich wünscht, er würde nie mehr aufhören, in eine überirdische Endlos-Jukebox verschlauft mit Beatles, Pink Floyd, Stone Roses. Für alle, die Pop mit Drogen geniessen können oder eben gerade Pop als Drogenersatz auffassen. Vom Duo TV Buddhas erwartet uns ein höllisches Feuerwerk unter minimalem Einsatz von Technik und viel Talent.

Freitag, 11. Dezember, 22 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg



Absolut verwechselbar

Gessler Zwillinge unterwegs

Gessler Zwillinge sind Jasmin Clamor und Fritz Bisenz alias Lotti Stäubli und Barbara Hutzenlaub (Ex-Acapickels), das doppelte Maskottchen der Showszene Schweiz. Das Märchen von Glanz und Geschwisterliebe begann in einer tristen Künstlergarderobe in Las Vegas, auf der Bühne sind sich Zärtlichkeiten und Zänkereien genauso nahe wie Sexappeal und Stützstrumpf, Chanson und Jodel. Ihre zwölfköpfige Triple B Big Band haben sie voller Herzensgüte aus der schwer angeschlagenen und alkoholsüchtigen Konkursmasse eines Triple-AAA-Orchesters gerettet.

Samstag, 12. Dezember, 20 Uhr, Stadtsaal Wil.

Mehr Infos: www.dominioevent.ch

Prinz Pi. Er hiess mal Prinz Porno: Berlin-Rap. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

Rap-SG Night no.18. Platanenflows, Babo, Open Mic Session mit E.S.I.K. Flon St.Gallen, 21 Uhr
The Dalton. Party-Blues-Rock. Bogenkeller Rotfarr Bühler, 20:30 Uhr

The Aliens/TV Buddhas. Pop als Drogenersatz und Rockerstuff. Palace St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disco Aktion. DJs Strobokopp, Aunt-One & Bukkake Boys Gang. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr
Let's Dancel! Party für Leute vor und nach vierzig. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Milonga-Tanznacht. DJ und Bar. Lagerhaus St.Gallen, 21:30 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

European-Outdoor-Film-Tour. Die besten Outdoorsport- und Abenteuerfilme des Jahres. Adler St.Gallen, 20 Uhr

Die Salzmannen von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 19:15 Uhr

Sequenz. Die St.Galler stellen ihre neuen Werke vor. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater Szenen einer Biographie. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Die Geschichte vom Soldaten. Igor Strawinsky/Charles Ferdinand Ramuz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Meret Becker & The Tiny Teeth. Mit dem Programm «berliNoise» – vormalis «shmuzique». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleimen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 18:30 Uhr
Theaterkabarett Birkenmeier. «Menschenrechte». Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Westöstlicher Divan. Spielbodenchor, Yunus-Emre Chor und Theatergruppe Motif. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

KABARETT

Das Kamel im Kreisel. Feuerwerk an Fantasie, Wortwitz, Poesie und politischer Satire. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Ingo Oschmann. «Wunderbar – es ist ja so!» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Knuth und Tucek. Ein Heimatfilmtheater. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr
Severin Groebner. «Wieso ist eigentlich alles so, wie alles so ist ... eigentlich?» Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Amuse Yeux – Kunst über Mittag. Führung; Phantasien – Topographien. Kunstmuseum St.Gallen, 12:30 Uhr

LITERATUR

Tanze wie ne Schmäterling. Lesung mit Musik. Von und mit Pedro Lenz (Worte) und Patrik Neuhaus (Musik). Fabriggli Buchs, 20 Uhr

KINDER

Das Dschungelbuch. Mundart-Märchenmusical. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Der kleine Prinz. Ein Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Kulturhaus Dornbirn, 15 Uhr
Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 18 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr
Tamilisches Essen. Danach Information zur Situation in Sri Lanka. CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

SA 12.12.

KONZERT

Adventsingen für alle. Kerzenlicht und festliche Dekoration mit Elisabeth Stingelin, Marcel Soldat und Ueli Meyer. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

Duo Art Rael. «Piazzolla Meets Debussy». Ev. Kirchgemeindehaus St. Georgen, 19 Uhr

Army of the Pharaos. Aftershow-party. Kugl St.Gallen, 24 Uhr

Black Dice. Rhythmische Geisterfahrten durch die Innereien eines Indianers. Palace St.Gallen, 22 Uhr
«Il mosaico». Das Jugendorchester spielt Bach. Schloss Rapperswil, 20 Uhr

Fairchild. Wuchtiger Hardrock. Kultbar St.Gallen, 20 Uhr

Famara & The Scenty. Schweizer Reggae. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr
Knuts Koffer. Und DJ Largo. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

Army of the Pharaos.

Ami-Ostküstenrap. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Loom. Die Ostschweizer Band mit ihrem ersten Album «Underneath». Rössli Stäfa, 20:30 Uhr

Los Banditos. Surf and Beat. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Remember The Good Old Days. Live: The Stagers. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Renaud Garcia-Fons. «La Linea del Sur». Virtuoses Bassspiel. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Slivo Beatz presents. Al Jawala. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Taut, Himmel, den Gerechten. Werke von Bach, Buxtehude und Gregorianischer Choral. Choral Schulen der Kathedrale St.Gallen. Schutzengelkapelle St.Gallen, 19:15 Uhr

The Awkwards. Wilde, elektrisierende Musik. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Two Blue Dudes. Acoustic-Blues. Klangarena Degersheim, 20:30 Uhr

Voice of Gospel. Atlanta Community Mass Choir. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Wavves/Aie Ca Gicle. Rockröhren zum Schwitzen und von Weihnachten ablenken. Mariaberg Rorschach, 22 Uhr

Zisman-Tango-Trio. Mit Daniel Zisman, Michael Zisman und Sebastian Fulgido. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Artwerk. DJ Largo – Experimental, Japanese Classic Music, Funk. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Bad-Taste-Party. Die besten schlechtesten Songs in übler Atmosphäre. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
Chamäleon. Die Kultdisco ab 30 Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr
Dance Indie all night. Zu den Hits tanzen. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Endstation-Club. Cothic, Wave, Metal auf zwei Floors. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Les Pedaleurs de Charme. Rhythm & Soul Delivery Services. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Erstes Kurzfilmfestival.

Für Amateure aus der Ostschweiz. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Giulias Verschwinden.

An ihrem Fünzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Eine Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Tortuga. Die Reise der Meeresschildkröte Tortuga durch den Atlantik. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Un conte de Noël. Turbulente Weihnachtsfest einer verkrachten Grossfamilie. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Così fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Das Leben ist (k)ein Spaziergang. Der Schreiner Georg Elser verübte am 8. November 1939 im Münchner Bürgerbräukeller ein Attentat auf die Führungsriege der NSDAP. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Die Aufgabe. Mafof macht Theater mit Behinderten und Nichtbehinderten. Im Stück wird die Frage nach dem Sinn des Lebens gestellt. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Gute Nacht Okapi. Jede Frau hat das Recht auf ihren Monolog, schlussendlich sterben die Okapis aus! Eine Frau unterhält sich mit Personen aus ihrer Vorstellung und verdichtet deren Geschichten zu einer phantastischen Erzählung, die bald ebenso real erscheint, wie die Wirklichkeit selbst. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr



PALACE ST.GALLEN DEZEMBER

4.12. **WhoMadeWho** DK
DJ LOCCO MAROCCO
Who made me dancing all night long?

5.12. **The HEAVY** UK
HELSINKI SOULSTEW DJS
SANFILIPPO & WEMPE
Mit Steve Stripes Wonder unbedingt
vorwärts schauen beim Tanzen

11.12. **The ALIENS** UK
Ex-The Beta Band
TV BUDDHAS ISR
Sphärisch beschwingte Schotten, hart
rockende Israelis – und schon brennen
zwei Adventskerzen!

12.12. **BLACK DICE** USA
DFA Rec.
BIT-TUNER CH
Albumpräsentation
NATE YOUNG USA
Rhythmische Geisterfahrten durch
die Innereien eines Indianers

18.12. **NACHT TANZBAR**
MIT DJ MISS PIGGY & VASELLA
Noch liegt die Gans in der Gefriertruhe.
Tanzen im Palace-Foyer vor Heiligabend!

19.12. **BLACK HEART
PROCESSION** USA
ADDIQUIT USA
Schön und dunkel. Die Blues-Folk-Indie-
Meister aus San Diego zu Vorweihnachten.

23.12. **DIE SEIFENOPER III**
Stehgreiftheater – 8 Premieren in 8 Monaten.
Mit dem Stadttheater

ERFREU. UNI 2./8./15./22.12.
RELAUNCH Auf- und Abbruch bei den Printmedien

Dienstag 8.12. **KRISE & ZERFALL DER TAGESZEITUNGEN**
Prof. für diesen Abend: Richard Aschinger

Dienstag 15.12. **LINKE PRESSE: GIBT'S DAS NOCH?**
Podiumsdiskussion

Dienstag 22.12. **WOHIN STEUERT DAS ST.GALL. TAGBLATT?**
Professor für diesen Abend: Philipp Landmark

BLUMENBERGPLATZ ST.GALLEN www.palace.sg

VORSCHAU

16.1. Filewile/Talen Bass System 28.1. The Leisure Society (UK)
29.1. Clark (USA, Warp) 10.2. Jochen Distelmeyer (DE, Blumfeld)

Lieferschein

LS6

GARE DE LION

im Dezember 09

DO 03 Lesung: Wässerwasser

Der neue Roman von Urs Augstburger in einer
Erzählung mit Monika Schärer, Sven Furrer
und dem Autor. Eintritt frei!

FR 11 Prinz Pi (DE)

Der Partisan, der gegen die uniformierte
und engstirnige HipHop-Gesellschaft kämpft,
kommt aus Berlin direkt nach Wil!

DO 17 Flucht ins "Paradies"?

Eindrückliche Geschichten, Karibik-Sound
und kulinarische Leckerbissen zum Tag der
Menschenrechte. Eintritt frei!

FR 18 Bloodbath before Xmas

Metal Live im Kulturbahnhof:
SICORION, ABYSS OF FEAR und BEHIND ENEMY
LINES in Concert!

DO 24 31 PARTY !!!

Egal ob Heilig Abend oder Silvester:
Im Gare de Lion wird gefeiert, bis sich
die Feiertage biegen! Jeweils ab 23 Uhr.

Der ganze Fahrplan auf www.garedelion.ch

Gare de Lion / www.garedelion.ch / Sildstrasse 10 / 9500 Wil

«Das hört sich an wie ein milder Abendwind, der in einen sanften Sprühregen
übergeht oder in einen prasselnden Wolkenbruch, um das Ganze jäh wieder
aufzuklären in die Nacht nach dem Sturm.»

Neue Zürcher Zeitung

«Nach mehr als 20 Jahren Zusammenspiel
gelten sie als eines der wichtigsten Ensembles ihrer Art.»

lambert Zeitschrift für Flamenco

«Die Präzision der vier Gitarristen ist legendär.»

Tagesanzeiger

EOS GUITAR QUARTET

Das Jubiläumsprogramm –

u.a. mit Kompositionen von

Leo Brouwer, Fred Frith, Andreas Vollenweider,

John McLaughlin, Paco de Lucía

Der einzige Auftritt in der Ostschweiz!

Freitag, 18. Dezember 2009,
Grabenhalle St. Gallen, 20.30 Uhr

www.guitarquartet.ch

www.grabenhalle.ch



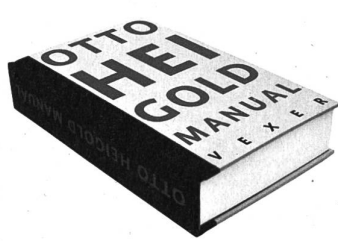
Überschäumende Tanzshow

«Mamma Mia» im Stadthof Rorschach

Mit der Danceloft besteht in Rorschach seit über 25 Jahren ein Ort, an dem die Ballettradition und auch der zeitgenössische Tanz gepflegt wird. Die alljährliche Tanzproduktion im Dezember gehört seit 1989 zum Kulturbild von Rorschach und ist für viele zu einem festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit geworden. An diesem zwanzigsten Tanzabend interpretieren Tanzschülerinnen und -schüler der Danceloft – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – die Hits aus dem Erfolgsmusical «Mamma Mia» in einer überschäumenden Tanzshow.

Samstag, 12. Dezember, 19 Uhr,
Sonntag, 13. Dezember, 15 Uhr,
Stadthof Rorschach.

Mehr Infos: www.danceloft.ch



582 Gummistempelbilder

Otto Heigold im Vexer Verlag

Der 1943 in Uznach geborene Künstler Otto Heigold ist ein ausgewiesener Spezialist für Kunstdrucke. Eine Passion des Künstlers liegt darin, einen möglichst grossen Bilderkosmos zu erforschen und mit einfachen Mitteln festzuhalten. In den letzten zwanzig Jahren schuf der Künstler Hunderte von selbstgeschnittenen Gummistempeln. Auf kleinstem Format entstand ein reiches eigenes Bildalphabet des Künstlers. Im Vexer Verlag erscheint nun das Archiv von 582 Stempelbildern als faksimiliertes Künstlerbuch. Die Buchvermittlung ist zugleich Tag der offenen Tür.

Samstag, 12. Dezember, 14 bis 18 Uhr,
Vexer Verlag St.Gallen.

Mehr Infos: www.vexer.ch



Energetischer Modernjazz

Albert Landolt in der Grabenhalle

Der Saxofonist und Querflötist Albert Landolt spielte Tourneen mit bedeutenden Jazzmusikern wie Miroslav Vitous und Glen Ferris. Er ist Gründer und Leiter der JazzRockPop-Akademie Winterthur. Furio di Castri am Kontrabass ist einer der renommierten Bassisten Italiens. Bill Elgart an den Drums war Teil des legendären New York Art Quartett. Das Trio spielt einen energetischen, kontemporären Modernjazz. In Eigenkompositionen und Improvisationen gelangen Formen und Harmonien zur Anwendung, mal modal, mal Blues, mal Rock'n'Roll inspiriert.

Montag, 14. Dezember, 20 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



«Es ist ein Has' entsprungen»

Flurin Cavigel in der Grubenmannkirche

Flurin Cavigels lustige, hinterhältige, aber auch besinnliche Geschichten werden von «den vier heiligen drei Königen», einem Saxophonquartett mit Franco Mettler, Pius Baumgartner, Mario Haltinner und Carlo Schöb umrahmt. Seine eigenen Geschichten wird er in seinem markanten und sympathischen Bündnerdialekt erzählen. Wer den «Morgengeschichtenerzähler» von Radio DRS 1, Kabarettisten und Musiker Flurin Cavigel kennt, weiss, dass der vorweihnachtliche Abend, der auch Jugendlichen gefallen wird, ein besonderer Leckerbissen sein wird.

Mittwoch, 16. Dezember, 19 Uhr,
Grubenmannkirche Teufen.

hin und her und hin. Textcollage zum Thema Migration von Ruth Erat mit Bildern von Justin Koller und Tänze von Eva Lobeck. «Luogo della pace» Katharinen St.Gallen, 17:30 Uhr
Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr
Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr
Meret Becker & The Tiny Teeth. Mit «shmuzique». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KABARETT

Der Fisch, die Kuh und das Meer. Poetisches und politisches Kabarett. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr
Gessler Zwillinge. Mit ihrer Tripel B Big Band. Stadtsaal Wil, 20 Uhr
Ingo Oschmann. «Wunderbar – es ist ja so!». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Michael Elsener. Copy-&-paste-Comedy. Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr
Severin Groebner. «Wieso ist eigentlich alles so, wie alles so ist ... eigentlich?» Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr
Zapzarap. A-cappella-Ensemble mit viel Theatralik und Komik. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

TANZ

Mama Mia Dance Show. von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Stadthof Rorschach, 19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 09 Uhr
Vexer Verlag. Buchpremiere von Otto Heigold und Raritäten aus dem Verlagsprogramm der letzten 25 Jahre. Vexer Verlag St.Gallen, 14 Uhr

VORTRAG

20 Jahre Wende. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr
hin und her und hin. Textcollage zur Migration von Ruth Erat, Bilder von Justin Koller, Tänze von Eva Lobeck. Katharinenaal St.Gallen, 17:30 Uhr
Italienische Migration seit 1945. Klage am Ort des Klagens. Katharinen St.Gallen, 16:30 Uhr

KINDER

Abraxalina – und das Goldmännchen. Ein Stück über das Herstellen von «Wert». Theater am Gleis Winterthur, 15 Uhr
Das Dschungelbuch. Märchenmusical für die ganze Familie. Stadtheater Schaffhausen, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Regie: Tobias Ryser. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Der Frochkönig. Charlotte die Chansonette, Heinrich der treue Pianist und Mike der singende Frosch. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Der kleine Prinz. Ein Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr
Die weisse Robbe. Ein Theaterstück nach der gleichnamigen Erzählung von Rudyard Kipling. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr
Der Tannenbaum. Frei nach H.C. Andersen für Kinder ab fünf Jahren. TaK Schaan, 16 Uhr
Kinder tanzen Pinocchio. Mit rund 135 Schülerinnen der Tanz- und Bewegungsschule. Theater Winterthur, 17 Uhr
Bruno Hächler. Kinderkonzert. Alte Turnhalle Engelburg, 14 Uhr
Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braund. Mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 14:30/16:30 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs und farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr
Schachturnier. Oder das Märchen vom Fressen und Schlagen. Viertel Trogen, 20 Uhr

so 13.12.

KONZERT

Adventskonzert Waldstatt. Hackbrettformation Andersch. evangelische Kirche Waldstatt, 17 Uhr
Asita Hamidi's Bazaar. Klangästhetik zwischen Nordlicht und Morgenland. Theater am Gleis Winterthur, 19 Uhr
Carmela Konrad. Mit Chor und Orchester des «Concentus rivensis». Klosterkirche Pfäfers, 17 Uhr
Jill's Cocktail Band. Jazz-Matinée und Lindy Hop-Party. Salzhaus Winterthur, 11 Uhr
Martin O. Der Stimmenvervielfacher. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Medea in Corinto. Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 17 Uhr
Operngala. Tonhalle Wil, 17 Uhr
Philharmonic Chamber Circle. Blechbläserensemble der Berliner Philharmonie. Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
Kammerorchester. Ensemble Classico. Leitung: Pierre Cochand. Schloss Rapperswil, 18 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen den Krieg. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Der Polarexpress. Bezaubernder Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok zum Weihnachtsmann reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr

Giulias Verschwinden.

An ihrem Fünfundzwanzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
Tortuga. Die Reise der Meeresschildkröte Tortuga. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

THEATER

Das System von Wien. Stück von Gert Jonke. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr
Impro-Match. TmbH Konstanz vs. Dramenwahl aus Schlieren. K9 Konstanz, 20 Uhr
Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schleppen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Willy Astor. Münchner Wortpöet & Multikünstler. ZiK Arbon, 18:45 Uhr

TANZ

Dornröschen, Aschenputtel & Co. Aufführung der Ballettschule Monika in Bregenz. Festspielhaus Bregenz, 17 Uhr
Mama Mia Dance Show. von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Stadthof Rorschach, 15 Uhr

MUSICAL

Schellen-Ursli. Nach dem Buch von Selina Chöznz und Alois Carigiet. Kulturzentrum Dreispitz Kreuzlingen, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Carl Walter Liner – Die Farbe Schwarz. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr
Cécile Hummel. Führung. Kunstmuseum Thurgau Wäth, 15 Uhr
Göttlich – Wörtlich. Finissage; mit Andrea Kessler, Kuratorin. Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Führung. Kunsthalle St.Gallen, 13 Uhr
Kleid im Kontext. Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr
Knochen – ein ganz besonderes Material. Führung. Naturmuseum St.Gallen, 10:30 Uhr
Kunst-Advent. Apéro mit Führung. Ausstellung «Regio-Art 09/10». Alte Fabrik Rapperswil, 15 Uhr
Marie Ellenrieder «Transfiguration». Führung. Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Leseratten & Ohrwürmer. Texte aus Kahlil Gibrans «Jesus Menschensohn». Ev. Kirchengemeindehaus Bazenheid Bazenheid, 17 Uhr
Wer reitet so spät durch Nacht und Wind? Klassiker der deutschen Lyrik. Bibliothek Herisau Herisau, 11 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Der Mann von La Mancha». Theater St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Cinderella. Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr
Das Dschungelbuch. Märchenmusical. Stadtheater Schaffhausen, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Regie: Tobias Ryser. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Die weisse Robbe. Theaterstück nach der Erzählung von Rudyard Kipling. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr



GLORIA IN EXCELSIS DEO

freitag, 18. dezember 2009, trogen (ar)

johann sebastian bach (1685 – 1750)

«gloria in excelsis deo» Kantate BWV 191 zum 1. Weihnachtstag

17.30 – 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Vorankündigung!)

anschliessend Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.–

19.00 uhr, evangelische kirche, trogen Erste Aufführung der Kantate – Reflexion über den Kantatentext – Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.–, kat. b fr. 10.–

solisten Gerlinde Sämann, Sopran; Johannes Kaleschke, Tenor
vokal-/instrumentalensemble Schola Seconda Pratica leitung Rudolf Lutz
reflexion Notker Wolf, Rom/Italien

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen,
mehr Informationen unter www.bachstiftung.ch,
info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



J. S. Bach-Stiftung
St. Gallen



Sonntag, 6. Dezember, 11.30 Uhr

27. - 29. Dezember, 17/20/20 Uhr

Silvester, 31. Dezember, 22 Uhr

Sonntag, 3. Januar, 17 Uhr.

Zeichnungen und Bildobjekte

Duo Ramos-Schneider

Saitenzauber mit südamerikanischer Harfe und 8-seitiger Gitarre

Lutz Kirchhoff, Laute, M. Degen, Gambe, Pardessus de Viole

Zeitreise durch die Welt der Lautenmusik von Renaissance bis Spätbarock

Voxstasy «öppis purs» a capella – farbstark, poetisch und witzig

The Dorian Consort

«Eingefangene Freiheit» von Anna-Elisabeth Bosshard und Ursula Höhn

'09
Dezember

kellerbühne
Amateure & Vollprofis

Kellerbühne St. Gallen St. Georgen-Strasse 3, 9000 St. Gallen
Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus
 Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59

ST. GALLER BÜHNE

Sa 05.12	14.00/16.30	<p>Das Amateurtheater «St. Galler Bühne» zeigt Das tapfere Schneiderlein Schneider Nadelstich bezwingt mit List, Verstand und Beherztheit zwei Riesen, ein Wildschwein und ein Einhorn. Die «St. Galler Bühne» setzt das Grimm'sche Märchen in Dialekt in Szene. Genauere Informationen unter: www.st-galler-buehne.ch</p>
So 06.12	14.00/16.30	
Mi 09.12	14.00/16.30	
Fr 11.12	20.00	
Sa 12.12	14.00/16.30	
So 13.12	14.00/16.30	
Mi 16.12	14.00/16.30	
Fr 18.12	20.00	Kinder: Fr. 7.–, Erwachsene: Fr. 15.–
Sa 19.12	14.00/16.30	
So 20.12	14.00	

Unter Christian Mägerles Leselampe
Ruth Erat – Schriftstellerin, Rheineck
 In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für deutsche Sprache
 und Literatur
 Fr. 20.–

cabaret sälewie

Do 31.12	20.00	Das St. Galler «Cabaret Sälewie» zeigt Xond Der Vorverkauf bleibt vom 24. bis 27. Dez. sowie vom 31. Dez. bis 3. Jan. geschlossen. Unter www.kellerbuehne.ch ist die Platz-Reservation online rund um die Uhr möglich. Fr. 25.–, 30.–, 35.–
Sa 02.01	20.00	
Di 05.01	20.00	
Mi 06.01	20.00	
Fr 08.01	20.00	
Sa 09.01	20.00	

Ein besonderes Geschenk für besondere Anlässe
Gutscheine für die Kellerbühne
 Gutscheine können gegen Rechnung bestellt werden unter:
 Kellerbühne St. Gallen, St. Georgen-Strasse 3, 9000 St. Gallen
 Telefon 071 223 39 59, e-Mail: leitung@kellerbuehne.ch

Mit Unterstützung von:

Stadt St. Gallen

SWISSLOS

Kulturförderung
Kanton St. Gallen

Sponsoren:

MIGROS
kulturprozent

TAGBLATT

Mühlegasse 1-3
9001 St. Gallen
071 227 47 47
info@roessli.ch
www.roessli.ch

hotel · restaurant · kultur



Gasthof Wartegg

SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg

Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch

Zweijährige, berufsbegleitende Ausbildung

Nächster Lehrgang: Januar 10 - Dezember 2011

Schule für Tanz und Performance Herisau

TanzRaum Mühlebühl 16a CH-9100 Herisau
 071 351 34 22 schule@tanzraum.ch
www.tanzraum.ch/schule

Familienkonzert am 3. Advent.

Zehn Jahre Leierchische mit Roland Schwab und Ueli von Allmen. Tonhalle St. Gallen, 11 Uhr

Kinderliteratur. Neues und Altes. TaK Schaan, 11 Uhr**Kinder tanzen Pinocchio.**

Schülerinnen der Tanz- und Bewegungsschule. Theater Winterthur, 11 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.

Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

Weihnachtsgeschichten aus Italien.

«Von Krippen, Weihnachtsbäumen, Gold, Weihrauch und Myrrhe». Theater Parfin de siècle St. Gallen, 11/17:30 Uhr
Zadora. Musical für Kinder ab sechs Jahren, Tanztheater Divertimento. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 14:30 Uhr

MO 14.12.**KONZERT****Abendmusik zum Advent.**

Mit Willibald Guggenmos, Werke von Widor, Bach, Reger und Peeters Kathedrale St. Gallen, 18:30 Uhr
Albert Landolt. Jazz. Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr
Christoph Stiefel Inner Language Trio. Zwischen Präzision und Entfesselung. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr
Jazzcafé. Mit der Hausband. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr
Gossau Gospel Choir. Leitung: Urs Leuenberger. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Martha Jellneck. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Willy Astor. «Reimgold». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Für die Freiheit des Wortes. Offene Kirche St. Gallen, 19:30 Uhr

Zusammen Birnen stehlen.

Autonomie, gemeinsames Handeln und falsche Freundschaft. Von Prof. Hans Bernhard Schmid. Freihandbibliothek St. Gallen, 19 Uhr

DI 15.12.**CLUBBING/PARTY**

Disaster.bar. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Martha Jellneck. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT**Ken Bardowicks & Marcus Jeroch.**

Ein bunter Abend. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Willy Astor. «Reimgold». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN**Dritte Pecha Kucha Night**

Vaduz. Themenvorträge mit 20 Bildern à 20 Sek.. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 20:15 Uhr

LITERATUR

Indische Literatur. Narrating the Indian Past. Mit Prof. Dr. phil. Alan Robinson Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG**Erfreuliche Universität.**

Linke Presse: Gibts das noch? Podiumsdiskussion. Palace St. Gallen, 20:15 Uhr

KINDER

Der Tannenbaum. Stück frei nach H.C. Andersen für Kinder ab fünf Jahren. TaK Schaan, 10 Uhr
Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Reichshofsaal Lustenau, 10/14:30 Uhr

MI 16.12.**KONZERT**

Aja Soul Group. Soul mit Gänsehautfaktor. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr

Lee Everton. Sonniger Pop im Bullauge. Grabenhalle St. Gallen, 20:45 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert.

Organ spectacular mit Stephan Debeur (Orgel). Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 12:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Away from her. Die berührende Geschichte eines langen Abschieds. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Space Tourists. Eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St. Gallen, 18 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater Szenen einer Biographie. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr
Zeit (Uraufführung). Zeit als Vergänglichkeit, als das Vergehen einer Zeitdauer, einer Idee, einer Emotion, als das Ende einer Liebe, das Ende eines Hasses. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Flurin Caviezel und die Vier Heiligen Drei Könige. Lustige Weihnachtsgeschichten. Ev. Kirche Teufen, 19 Uhr

Ken Bardowicks & Marcus Jeroch.

Ein bunter Abend. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Thomas Reis. «Machen Frauen wirklich glücklich?» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Auf der Spur des Geweihten – der Rothirsch. Referent: P. Stähli, Tierfotograf aus Grabs. Naturmuseum St. Gallen, 19 Uhr

Service! Reiche Speisen. Führung: Mit Monika Mähr. Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr
Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung: jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altsätten, 14 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Ein Weihnachtsspiel von Tobias Rysler. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Cinderella.

Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 16 Uhr

Das Gespenst von Canterville.

Nach Oscar Wilde. Theater St. Gallen, 14 Uhr

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Reichshofsaal Lustenau, 10/14:30 Uhr

Märchen hören und spielen.

Ein Volksmärchen, das die Kinder anschliessend nachspielen dürfen. Fabrigli Buchs, 14 Uhr
Schätznäfunklä. Fremde Welten für kleine und grosse ZuhörerInnen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES**Öffentliches Kerzenziehen.**

Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altsätten, 14 Uhr

DO 17.12.**KONZERT**

Hendrix Cousins. Mix aus Soul, Funk, Blues und Rock. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr
Holstuonarmusigbigbandclub. Volksmusik. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

LA Quartett feat. Valerie Maerten & Samwhaa.

Louis Armstrong gewidmet. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
Orchester der Musikfreunde. Werke von Bach, Reger und Tschaikowsky. Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr
Mohamed Badawi & El Nour Ensembl. Lieder aus: Sudan, Türkei, Ägypten, Marokko, Tunesien, Andalusien. K9 Konstanz, 20 Uhr
Stiller Has. Mit neuer Platte unterwegs. TaK Schaan, 20:09 Uhr

CLUBBING/PARTY

Hallenbeiz. Mit Bob Dylan, quasi. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr
Open Mic. Für Rapperinnen und Rapper. Flon St. Gallen, 19 Uhr
DJ Solair und DJ Locke. Elektro. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Angry Monk. Der rebellische Mönch Gendun Choephel erhitzte mit seinem Lebenswandel die Gemüter der tibetischen Obrigkeit. Kinok St. Gallen, 18 Uhr
Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Talisman. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr
Glanz und Gloria. Playback-Theater. Dächatelier St. Gallen, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Heimspiel – Ostschweizer Nachtschaffen. Führung. Kunsthalle St. Gallen, 18 Uhr

LITERATUR

Reise-Literatur. Referentin: Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr
Lesung mit Manfred Heinrich. Und mit Musik. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

VORTRAG

Flucht ins «Paradies». MigrantenInnen aus Vietnam, Sri Lanka und dem Iran schildern ihren Weg in die Schweiz. Gare de Lion Wil, 20 Uhr
Werkbeiträge. KünstlerInnen verschiedener Sparten werden ausgezeichnet. Kino Rosental Heiden, 19:30 Uhr

KINDER

Frau Meier, die Amsel. Frau Meier ist stets besorgt um alles und jeden. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Hänsel und Gretel. Puppenspiel für Kinder ab vier Jahren. TaK Schaan, 10/14 Uhr

DIVERSES

Gipfelgespräche. Thomas Widmer («Tagi-Redaktor und Wanderer») im Gespräch mit Verleger Marcel Steiner. Berggasthaus Hundwiler Höhi, 19 Uhr

FR 18.12.**KONZERT**

Bloodbath before Christmans. Mit Sicion, Abyss of Fear, Behind Enemy Lines. Gare de Lion Wil, 21 Uhr
Der Dritte Raum. Electronic-Projekt von Andreas Krüger. Kugl St. Gallen, 23 Uhr
Eos Guitar Quartett. Wunder-schöner Jazz ohne Allüren. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr

Grantig. Support: Electric Hellesence. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
J.S.Bachstiftung. BWV 191, gloria in excelsis deo. Kantate BWV 191 zum 1. Weihnachtstag für Sopran und Tenor. Vokalensemble, Trompeten I-III, Pauken, Flauto traverso I+II, Oboe I+II, Fagott, Streicher und Continuo. Reflexion: Notker Wolf. Ev. Kirche Trogen, 19 Uhr
Klaus Doldinger's Passport. Von ihm kommt die Tatort-Titelmelodie! Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr
Konstanzer Rocknacht. Mit Natural Born Loser, Wildhaus, Pulp Rises. K9 Konstanz, 21 Uhr
Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Skansins. Melodischer Hardrock, Emmenthal. Cuphub Arbon, 21 Uhr
The Dubby Conquerors. Reggae-Dancehall-Hip-Hop-Backing-Band. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
Die Wiener Sängerknaben. Weihnachtskonzert mit dem weltberühmten Chor. Andreaskirche Gossau, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Afterparty Vollyballnacht. Mit diversen DJs. Flon St. Gallen, 21 Uhr
Milonga-Tanznacht. DJ und Bar. Lagerhaus St. Gallen, 21:30 Uhr
Nachttanzbar. DJ Miss Piggy und Vasella: Afro, Soul, Post-Punk, Dub & Step. Palace St. Gallen, 22 Uhr
Die Ablass-Bar. Fehlkäufe untereinander tauschen. TaK Schaan, 20:30 Uhr
Thirlyicious. Tanzen ab 30 mit DJ Waltee & DJ Jetstream. Salzhaus Winterthur, 21:30 Uhr

FILM

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St. Gallen, 18 Uhr
The Ugly Truth. Männer sind Schweine – oder etwa nicht? Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Un conte de Noël. Turbulentes Weihnachtsfest einer verkrachten Familie. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Talisman. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr
Zeit (Uraufführung). Zeit als Vergänglichkeit, als das Vergehen einer Zeitdauer, einer Idee, einer Emotion. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Walter Andreas Müller. Mit Ensemble. Casino Herisau Herisau, 20 Uhr
Katrin Sauter und Markus Keller. Lieder vom Teppichrand. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

LITERATUR

Hip-Hop Revolución. Buchpräsentation: «Hip-Hop in Havana: Afroamerikanische Musik im Widerstand». Spielboden Dornbirn, 20 Uhr





Meisterhafte Saiten- Virtuosen

Eos Guitar Quartet in der Grabenhalle

Das Eos Guitar Quartet gehört weltweit zu den namhaftesten Ensembles der Gitarrenmusik und macht aus der Not eine wahre Tugend: Den Mangel an Originalliteratur machen Marcel Ege, Martin Pirktl, David Sautter und Michael Winkler wett mit geistreichen Transkriptionen, Eigenkompositionen und der Vergabe von Kompositionsaufträgen. Zum Jubiläum des Quartetts haben so bekannte Namen wie Fred Frith, Paco de Lucia, Andreas Vollenweider, Mike Stern oder Pierre Favre Werke für das Quartett geschrieben. Ein Wohlfühlprogramm für das Trommelfell.

Freitag, 18. Dezember, 20 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Besinnliches Weihnachtskonzert

Appenzeller Kammerorchester und
Gemischter Chor Wald

Das Appenzeller Kammerorchester entstand aus dem Zusammenschluss des Herisauer und des Mittelländer Orchesters und ist zurzeit das einzige Orchester im Appenzellerland. Es hat sich mit Konzertprogrammen abseits des gängigen Repertoires, auch in Verbindung mit literarischen Texten, einen guten Ruf erworben. Zusammen mit dem Gemischten Chor Wald, Suzanne Chappuis (Sopran) und Fabrice Hayoz (Bass) interpretiert es unter der Leitung von Jürg Surber Werke von Purcell, Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach.

**Samstag, 19. Dezember, 20 Uhr, katho-
lische Kirche Herisau. Sonntag, 20. Dezem-
ber, 17 Uhr, evangelische Kirche Trogen.**

Mehr Infos: www.kammerorchester-ar.ch



Okzitanische Weihnachtslieder

Musique Simili in der Alten Kirche
Romanshorn

Musique Simili interpretiert die «musique des tziganes» auf eigenständige und sehr persönliche Weise. Neben Melodien und Tänzen aus dem Balkan ist die Folklore des Mittelmeerraums die wichtigste Inspirationsquelle. Line Lodo singt auf Okzitanisch, der Sprache des «rebellischen Frankreichs». Die Musik von Musique Simili lebt stark von ihrem betörenden, archaischen Gesang. Ebenso bemerkenswert ist aber auch das gefühlvoll-feurige Geigenspiel Juliette du Pasquiers sowie das flinke und akkurate Akkordeon Marc Hännenbergers.

Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr,
Alte Kirche Romanshorn.

Mehr Infos: www.klangreich.ch



Von Salsa bis Bolero

Sal y pimienta im Rössli Mogelsberg

Diese Latin Band bringt jedes Bein zum Tanzen: Sie kommen aus Argentinien, der Dominikanischen Republik, Kuba, Deutschland, Italien und der Schweiz und sie verfolgen eine breite Palette von Musikstilrichtungen. Neben Salsa und Merengue, stehen auch Bachata und Bolero auf dem Programm. «Sal y pimienta» interpretiert Stücke der bekanntesten Musiker Lateinamerikas, wie zum Beispiel Celia Cruz, Gloria Estefan, Hector Lavoe, Juan Luis Guerra und Buena Vista Social Club. Die Freude an der Musik steht dabei stets im Zentrum.

Dienstag, 29. Dezember, 20.15 Uhr,
Gasthaus Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

Micha Ebeling & Jan Koch. Slam-Champ trifft auf Punk-Liedermacher. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

VORTRAG

Artdirector Martin Leuthold. Zu Besuch bei Jürg Niggli.

Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Cafe Philo meets Sloterdijk. Einführung in die Sphärentrilogie Sloterdijks. Restaurant alte Post Rehetobel, 20 Uhr

KINDER

Hänsel und Gretel. Puppenspiel für Kinder ab vier Jahren. TaK Schaan, 10/14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Diademärchen nach Theo Braun mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr

SA 19.12.

KONZERT

... und Frieden auf Erden! Das Appenzeller Kammerorchester und der Gemischte Chor Wald. katholische Kirche Herisau Herisau, 20 Uhr

100 Jahre Benny Goodman. Mit Klarinetist Claudio Puntin. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Depart. Mix aus alpiner Folklore und New Yorker Grooves. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Golden Reef. Die Seele und Genialität des Einfachen. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Hip-Hop gegen Rassismus. Mit Menschenkind, Fosse Armate, E.S.I.K., Uphill Projects, Madd Family u.v.m. Flon St.Gallen, 21 Uhr

Macabeya. Naturtonmusik, Didge-ridoo von Manfred Scheffknecht. Ev. Kirche Marbach, 20 Uhr

Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Shirley Grimes. Allerletzter Auftritt mit ihrer zehnjährigen Band. Fabrigg Buchs, 20 Uhr

The Black Heart Procession. Die Blues-Folk-Indie-Meister aus San Diego. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Wiener Sängerknaben. Weihnachtskonzert. Kirche St.Stefan Kreuzlingen, 20:15 Uhr

Weihnachtssingen. J.S. Bach, Weihnachtsoratorium BMV 248, 3. Kantate. Offenes Singen, Weihnachtsgeschichten von Fred Kurer. Leitung: Mario Schwarz. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 19 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon. Die Kuldisco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Deejayinnen. Hip-Hop von Frauenhand gelegt. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

Fistful of Rock. DJs G.A.S., La Rocka & Sini: Sounds from hell. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Lametta-Party. Support: Soulsurvivor und Le Coq Du Rock. Come on Dance. Krempel Buchs, 22:30 Uhr

My Friends are Electric. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Schwoof im Lagerhaus. DJ Flyer und DJ R.E.S. Lagerhaus St.Gallen, 21 Uhr

Winter, Sonnen, Wende. Ausschau nach dem Spezial-Flyer halten. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Space Tourists. Eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 19:15 Uhr

Tarantino-Party. Songs aus den Filmen von Quentin Tarantino. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

The Ugly Truth. Männer sind Schweine – oder etwa nicht? Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Wüstenblume. Die Lebensgeschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Der Talisman. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KABARETT

Walter Andreas Müller. Ensemble. Casino Frauenfeld, 20 Uhr

Drei Engel für ... Ein vorweihnachtlicher Irrflug. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Joachim Rittmeyer. Eine kabarettistische Sonderkollektion. Ess-Kleintheater Kul-tour Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha. Musical, das auch leisen Tönen Raum gibt. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Schellen-Ursli. nach dem Buch von Selina Chönz und Alois Carigiet. Stadtsaal Wil, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 09 Uhr

LITERATUR

Kaminlesung. Mit Stefanie Blau. Weihnachtsgeschichten. Schloss Glarisegg Steckborn, 20:30 Uhr

Poetry Slam St.Gallen. Grosse Schau zum Neunjährigen. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem!

Eigenproduktion ab vier Jahren.

Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Chora Theater. Der Weg der Wunder. Figurentheater über die wundersamen Reisen nach Bethlehem. Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr

Gaul's Kinderlieder.

Advent, Advent: wir proben für das Christkind. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

Hänsel und Gretel. Puppenspiel nach dem Grimm-Märchen für Kinder ab vier Jahren.

TaK Schaan, 16 Uhr

Weihnachtsbasteln. Mit Madeleine Caleff-Antener. Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Kompanie Kopfstand.

Frei nach einer Erzählung von Martin Baltscheit. Ab 12 Jahren. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Pettersson und Findus.

Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.

Dialektmärchen nach Theo Braun mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Eisenbahnbörse. Ankauf, Verkauf und Tausch von Modelleisenbahnen und Zubehör.

Alte Kaserne Winterthur, 10 Uhr

Fondueplausch. Warm anziehen: openair. Viertel Trogen, 19 Uhr

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr

so 20.12.

KONZERT

... und Frieden auf Erden! Weihnachtskonzert mit dem Appenzeller Kammerorchester und dem Gemischten Chor Wald. Ev. Kirche Trogen, 17 Uhr

Adventskonzert. Werke: A. Corelli, L.G. Zavateri, F.O. Manfredini, P. Locatelli, J.H. Schmelzer. Tonhalle St.Gallen, 11 Uhr

Venezia 1625. Kompositionen des Frühbarocks. Klosterkirche Münsterlingen, 17/19:30 Uhr

Carmela Konrad. Chor und Orchester des «Concentus rivenis». Kath. Kirche Walenstadt, 17 Uhr

Musique Simili. Interpretiert die «musique des tziganes». Alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr

Tschechischer Philharmonischer Chor Brunn. Orchester der Tschechischen Kammermusik. Pfarrkirche St.Laurentius Schaan, 16 Uhr

Jugendorchester Wil. Leitung: Martin Baur. Mime: Dominic Peter Fischer. Tonhalle Wil, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

Asseyez-Vous. 20er-Jahre Ambiente und passende Musik. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

FILM

Der Polarexpress. Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok in die Heimat des Weihnachtsmannes reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Tibet – zwischen Museum und Moderne. Das heutige Tibet zwischen Tradition und Moderne. Vorführung von Mittwoch, 9. Dezember, in Anwesenheit des Produzenten Jon-Andri Mantel. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

Wüstenblume. Die Lebensgeschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Iyi Günde Kötü Günde. In guten und in schlechten Zeiten. Spielboden Dornbirn, 16 Uhr

Medea in Corinto. Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Marco Rima. «Time out». Pentorama Amriswil, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Heinrich Harrer. Flucht in die Gegenwart. Führung. Durch Indiens Tibet von und mit Schauspieler Nikolaus Benda. Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Karin Schwarzbek. Vernissage. Anschliessend Suppe, Wein & Barbetrieb. Palais Bleu Trogen, 16 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Cinderella. Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Theater Parfins de siècle St.Gallen, 11/17:30 Uhr

Lauras Stern. Laura darf mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China reisen. Der Stern geht dabei verloren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. Dielmärchen nach Theo Braun mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 14 Uhr

Schellen-Ursli. Nach dem Buch von Selina Chöznz und Alois Carigiet. Vaduzer-Saal Vaduz, 14 Uhr

MO 21.12.

KONZERT

Abendmusik zum Advent. Mit Willibald Guggenmos, Orgelwerke von Hur, Bruna, Lack u.a. Kathedrale St.Gallen, 18:30 Uhr

Letzte Instanz. Metalband aus DE. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Marina Lachauer Trio. Eigenkompositionen, Pop, Jazzstandards, Latin und Rock. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

The Sea. Thordur, patriarchales Familienoberhaupt und Besitzer des grössten und bald letzten Fischverarbeitungsbetriebs, ruft seine Kinder zu sich, um das Überleben zu regeln. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

DI 22.12.

KONZERT

Ayefore. Wahnwitzig bis melodisch. Kultbar St.Gallen, 20 Uhr

Buebetröim Vol.2. Mit Freda Goodlett, Gigi Moto, Heidi Happy, Sina, Michael von der Heide, Ritschi, Adrian Stern und Marc Sway. Casinotheater Winterthur, 19:30 Uhr

The Dusa Orchestra. Christmas-Party. Bar Breite Altstätten, 20:30 Uhr

The Harlem Gospel Singers. Lebensfreude, mitreissende Energie und stimmliche Urgewalt. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Kraffteld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Casablanca. Der Filmklassiker mit Ingrid Bergman und Humphrey Bogart. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Knuth und Tucek. Weimarer Weihnachtsspiel oder Jesses Maria. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha. Ein Musical, das auch leisen Tönen Raum gibt. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Es ist schon eine wunderliche Zeit ... Mit Hans Draing, Hans Helmut Straub, Christoph Nix, Maria Falkenhagen und Olga Strub. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

VORTAG

Erfreuliche Universität. Wohin steuert das St.Galler Tagblatt? Mit Philipp Landmark. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 23.12.

KONZERT

Lennox C.F./Kryffo/RockFace. Stelldichein jung gebliebener. Eisenwerk Frauenfeld, 20:30 Uhr

Michael Neff Group, feat. Marie Malou. Mit der neuen CD. Restaurant Schlössli Appenzell, 20:30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert. Barocke Geigenklänge zur Weihnachtszeit mit dem Duo Lunaria Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Beach Wunschdisco. DJ Hellgun, DJ The Clkrman. Sommerfeeling vor Weihnachtszeit. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Space Tourists. Ein alter Traum der Menschheit: eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

St.Gallen – Die Seifenoper III. Spontantheater. Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils astündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

LITERATUR

Eine Weihnachtsgeschichte. Die Geschichte des Geizhalses Scrooge und den drei Weihnachtsgeistern. Offene Kirche St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Schträrnäfunkl. Fremde Welten für die Grossen und Kleinen. Chössli-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

DO 24.12.

CLUBBING/PARTY

Ausklingleingeling. Die Bar nach der Beschörung. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr
KantineXmas. Mit dem Spielboden feiern. Spielboden Dornbirn, 22 Uhr

Habsburg-Weihnachtsparty. Mit Glühwein und Sound. Restaurant Habsburg Widnau, 14 Uhr

Afterworkparty fürs Christkind. Willkommen in Beatelehem. Gare de Lion Wil, 23 Uhr
X-Mas Bash. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Un conte de Noël. Das turbulente Weihnachtsfest einer verkrachten Grossfamilie. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 10/14:30 Uhr

Das Gespenst von Canterville.

Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Die Geschichte vom Bravsein. Theater MinimusMaximus für Kinder ab drei Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 14 Uhr

Lauras Stern. Laura darf mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China reisen. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Kasperletheater. Kasper feiert vorher. Spielboden Dornbirn, 14/15:30 Uhr

FR 25.12.

CLUBBING/PARTY

Champion Sound Floor. Balla Balla Soundsystem feat. Bandit & DJ Aldawaldä aka Luut&Tüütl. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Discotron 3000. Der Rave an Weihnachten. Kugl St.Gallen, 23 Uhr
KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr
Wunderbar-Revival-Party. Die Kult-Party mit den legendären Wunderbar-Boys. K9 Konstanz, 21 Uhr

SA 26.12.

KONZERT

3. Winterthurer Bluesnight. Larry's Blues Band, Al Cook, Walt's Blues Box & Guest. Salzhaus Winterthur, 19 Uhr
Songs aus der Dreigroschenoper. Mit Paul Amrod, Band und Ensemblemitglieder. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Lars Libido. Von den Superstar DJs. Kugl St.Gallen, 22 Uhr
Sinful Saints. Mando Diao finden die gut. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr
The Peacocks. Schweizer Punkabilly. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
Waidele's Conversation 25th Anniversary Concert 2. Die Hits seiner Bigband. K9 Konstanz, 21 Uhr
Corréa/Preinfalk/Wade. Drei grandiose Musiker. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Caravan Disco. Mit: Kap10kurt, Justin Faust, Pimp The System, Caravan-Disco-DJs. Grabenhalle St.Gallen, 23 Uhr
Moschblock Dance Vol.10. DJs Mikro & Makro, Milesahead Flashbeats. Kraffteld Winterthur, 22 Uhr
Resident Night Line. Beats Bademeistertunes. Krempel Buchs, 21 Uhr

FILM

Angry Monk. Der rebellische Mönch Gendun Choephel erhitzte mit seinem Lebenswandel die Gemüter der tibetischen Obrigkeit. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Away we go. Als werdende Eltern wollen Verona und Burt ihrem Kind eine perfekte Welt bieten. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 19:15 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

Weihnachts- oder anderes Varietée. Das kleine Theater lädt zum vierten Mal in diesem Jahr zum herzlichen und warmen Varietée. Varietée Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 17 Uhr

Lauras Stern. Laura reist mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China. Der kleine Stern geht dabei verloren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

SO 27.12.

KONZERT

Die grosse Giuseppe Verdi-Gala. Mit der Grossen Oper Polen unter der Leitung von Marek Tracz. Tonhalle St.Gallen, 19 Uhr
Flower Power. The Sound of the 60s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Klavierabend Chiaki Nagata. Chopins 24 Préludes op. 28 und Beethovens Sonate Nr. 32 c-Moll op. 111. Hotel Heiden, 16 Uhr
Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik aus Renaissance und Elisabethan. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

FILM

Der Polarexpress. Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok in die Heimat des Weihnachtsmannes reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr
G-Force. Die Zukunft liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurf und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Männerherzen. Wann ist ein Mann ein Mann? Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
Tibet – zwischen Museum und Moderne. Das heutige Tibet zwischen Tradition und Moderne. Kinok St.Gallen, 11 Uhr



WHAT THE HELL IS NEBELLOCH?

- 04 **THE CHIMIKS (FR)**
BIRTHDAY SUITS (US)
SONIC CHICKEN 4 (FR)
- 11 **LOS BANDITOS (D)**
JANCEE PORNIC CASINO (A)
- 12 **AIE CA GICLE (BS)**
YAKARI (ZH)
- 18 **PISTOL MOB (SWE)**
- 24 **WEIHNACHTS BAR**
- 26 **CAR DRIVE ANTHEM (SG)**
STANDFEST (D)

DAS NEUE JAHR WIRD BRINGEN:
PAINHEAD INVITES (8./9. JANUAR), TITANIC BOYGROUP (19. JANUAR)
THE RABBIT THEORY, UVM!

Mariaberg



KULTURLOKAL MARIABERG • HAUPTSTRASSE 45 • 9400 RORSCHACH • MARIABERG.CH
MYSFACE.COM/MARIABERGORSCHACH • LETZTER ZUG NACH ST. GALLEN UM 03:11!

KUGL 2009 DEZEMBER

03. 20h Beginn um 20.30 Filme

12 **KURZ & KNAPP FILMABEND**

05. 23h DeepMinimal Techno 18+

11 **ILLUSION ROOM FEAT. DOMINIK EULBERG (TRAUM, D)**

12. 21h Hip Hop 16+

12 **LIVE: ARMY OF THE PHARAOS (USA) & AFTERSHOW PARTY**

18. 23h Electro Techno 18+

12 **DER DRITTE RAUM (D)**

19. 22h Hip Hop 16+

12 **GIRLS, GIRLS, GIRLS!!! FEAT. THAT FUCKING SARA (BERLIN)**

25. 23h Electro Breaks 18+

12 **DISCOTRON 3000 XMAS SPECIAL!! FEAT. FRIENDS WITH DISPLAY**

26. 22h Hip Hop PartyBreaks 16+

12 **LARS LIBIDO (SUPERSTAR DJ'S)**

31. 22h MinimalTechno, DeepHouse, Electro 18+

12 **NEW YEARS BASH. FEAT. REMUTE (LIVE, HAMBURG)**
MITSUTEK & LOUISE (ABBRUCHHAUS), WAYNE CHAMPAGNE
(SIRUPCLUB), PIMP THE SYSTEM, MONOME (ABBRUCHHAUS)

01. 08. 15. 22. 29. 19h Freier Eintritt

12 12 12 11 11 **DÄ ZIISCHTIG MIT DIVERSEN LIVEBANDS**

06. 20. 19h Freier Eintritt

12 12 **CHILLIFUNK MIT GEE-K**

WWW.KUGL.CH

DEZEMBER

Türöffnung

DI.01.

Das **Studententheater St.Gallen** präsentiert 20.00 Uhr

DIE PINKE TÜR

Eine eklektische Mischung von Szenen aus Filmen und Theaterstücken

MI.02.

Konzerte mit 20.00 Uhr

ITCHY POOPZKID (D) support: **Goodbye Fairbanks (CH)**

Die Senkrechstarter aus Deutschland erobern nach und nach die Schweiz!

DO.03.

Ein kleines Konzert # 81 mit HAFDIS HULD (Island) 21.00 Uhr

Um ihre bemerkenswerte Stimme herum und eine hart angeschlagene akustische Gitarre konstruiert sie charmante Popsongs, die durch allerlei Spielzeugsounds, aber wenige Drumbeats angereichert werden.

FR.04.

25 Jahre Grabenhalle - BRUCHEITEL präsentiert das 20.00 Uhr

SA.05.

PARANOIA Variete Teil 2

Ausgewählte KünstlerInnen erhalten eine „carte blanche“ zum Thema PARANOIA. Dieses Variete vereint Bühnenkünste (Theater, Performance, Installation und Musik) mit dem Ziel, dem Publikum verschiedene Verarbeitungen dieses Themas zu eröffnen. Mit dabei sind:

Christophe Carrère (Schauspieler, Clown, Regisseur) / **Timo Müller**

(Künstler) / **Isabel Rohner** (Künstlerin) / **Alfons Karl Zwicker** (Komponist)

/ **Etrit Hasler** (Journalist, Slammer) / **Daniel Ryser** (Journalist, Sänger,

Slammer) / **Sanatoriumfahrstuhl** / **houdiniexperiment** / **Sabina**

Schütz (Plakatgestaltung)

MO.07.

DICHTUNGSRING St.Gallen Nr. 41 20.00 Uhr

St.Gallens erste Lesebühne mit P. Armbruster, E. Hasler und DIR!

MI.09.

DV 1879 präsentiert **STADION TRIFFT STADT** 19.30 Uhr

Abschluss und Rückblick auf das Jahr 2009

Was hat in diesem Jahr bewegt, was hat Freude gemacht, was hat verärgert.

DO.10.

HALLENBEIZ 20.30 Uhr

PingPong und Sounds vom Plattenteller mit **DJ PHUNKSTA**

FR.11.

Pull Up! - Die Macher der Toxic-Sendung präsentieren 21.00 Uhr

Champion Sound mit

JAH CHILDREN / SOULJOURNEY SOUND /

LIGHTNIN & THUNDA / IRIE STYLEE

Reggae, Ragga, Dancehall

SA.12.

dance INDIE all NIGHT 21.00 Uhr

Indie/Rock/Alternative - Party mit dem

DJS TEAM PLUSMINUS & more

welches schon das Abart, Frison oder die Schürer zum beben brachte

MO.14.

Konzert mit

ALBERT LANDOLT - The Outernational Three

Das Trio spielt energetischen, kontemporären Modernjazz, Eigenkompositionen und Improvisationen.

MI.16.

Bullaugenkonzert Nr. 2 mit 20.00 Uhr

LEE EVERTON (Solo)

Songwriter-Reggae, welcher Einflüsse aus Roots Reggae, Blues, Country und Soul verbindet und mit wunderschönen Melodien, fesselnden Rhythmen und gefühlsstarken Texten kombiniert.

DO.17.

HALLENBEIZ 20.30 Uhr

PingPong und Sounds mit **JINGLEJANGLEMORNING & guest**

FR.18.

25 Jahre Grabenhalle 20.00 Uhr

BRUCHEITEL präsentiert das Konzert mit dem

EOS GUITAR QUARTET (CH)

Das EOS Guitar Quartet besteht seit 1985 und gehört weltweit zu den profiliertesten Ensembles seiner Art. Es erbt ständig begeisterte Kritiken der Presse und ist regelmässig Gast an den wichtigsten internationalen Gitarrenfestivals und in renommierten Konzertsälen. Neben seinem vielfältigen Repertoire gibt EOS Werke an zeitgenössische Komponisten aus Jazz und Klassik in Auftrag, um sie dann uraufzuführen.

SA.19.

POETRY SLAM 20.30 Uhr

Zu 9 Jahre Poetry Slam St.Gallen gratulieren viele Schwergewichte der deutschsprachigen Slam-Szene. Zudem wird der neue [nerv] getauft, das neue Magazin von Slam!Gallen! Mit dabei sind unter anderem:

Ken Yamamoto (Mainz) / **Dalibor Markovic** (Frankfurt) / **Telhaim** (Hana) /

Nils Rusche (Bamberg) / **Frank Klötgen** (Berlin) / **Lara Stoll** (Winterthur) /

Diego Häberli (Bern) / **Laurin Buser** (Basel)

DO.24.

X-MAS Bash

Reggae - Dancehall - Party mit

Dey Kliin Sound / Ras K The Selecta / Mister S

SA.26.

CARAVAN DISCO 23.00 Uhr

Sie kehrt zurück und wird von hochkarätigen internationalen DJs begleitet:

Kap10kurt (Produzent von Depeche Mode)

Justin Faust (München) / **Pimp The System** (SG) / **Caravan DJs**

DO.31.

25 Jahre Grabenhalle - BRUCHEITEL präsentiert zum 22.00 Uhr

Abschluss ein weiteres Highlight mit

THE TARANTINOS (UK) und support

Quirrig, schräg und kompromisslos ist sie, die 7köpfige Rock und Glamour Combo aus London. Stilsicher und in voller Montur bringt sie mit ausgewählten Songs aus Tarantino-Filmen jedes Publikum zum toben. Natürlich dürfen Dialoge und klassische Szenen aus den Filmen nicht fehlen. THE TARANTINOS, ein Gesamtkunstwerk, das schon in ganz Europa hunderttausende KonzertbesucherInnen verzaubert hat, feiert mit uns den Wechsel in ein neues Jahrzehnt!

grabenhalle

IG Aktionshalle Graben | Postfach 301 | 9004 St.Gallen

Tel.: +41(0)71 222 82 11 | eMail: info@grabenhalle.ch | www.grabenhalle.ch

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn & Jack Murphy. Theater St.Gallen, 17 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Vermessenes Appenzellerland – Grenzen erkennen. Führung. Museum Herisau Herisau, 11 Uhr

KINDER

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr
Der kleine Prinz. Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

MO 28.12.

KONZERT

Corretto – Intermezzo. Blues, Pop, Jazz, Tango, Italianità und immer wieder Rock-Balladen. Haus zum Falken Rorschach, 20 Uhr
Sarda. Intelligenter Pop für Erwachsene. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr
Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik des Hochbarock. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Smells like twen Spirit. Mash up the 90s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

G-Force. Die Zukunft der Welt liegt bei drei Meerschweinchen, einem Maulwurf und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Wüstenblume. Die Geschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Così fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

LITERATUR

Humorvoller Geschichte-Nachmittag. von und mit Peter Eggenberger. Hotel Heiden Heiden, 16 Uhr
Romamusik und Romamärchen. Mit Harri Stojka & Michael Köhlmeier. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KINDER

Besuch bei Tante Olga. Kasperl richtets mal wieder. Spielboden Dornbirn, 14:30 Uhr
Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr

DI 29.12.

KONZERT

Arte Corale. Die Faszination orthodoxer und gregorianischer Liturgien. Andreaskirche Gossau, 20 Uhr
Sal y pimienta. Salsa, Merengue, Bachata und Bolero. Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr
Figli Di Madre Ignota. Mix aus schlitzohrigem Balkan, bösen Polkas, atemlosen Tarantellas und Swing. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik aus Spätbarock und Frühklassik. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Kraffteld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Away we go. Als werdende Eltern wollen Verona und Burt ihrem Kind eine perfekte Welt bieten. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
G-Force. Die Zukunft der Welt liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurf und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr
Medea in Corinto. Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Finissage; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbad Vaduz, 18 Uhr

KINDER

Kasperletheater. Das Abenteuer zwischen Weihnachten und Neujahr. Spielboden Dornbirn, 14:30 Uhr

MI 30.12.

KONZERT

Songs aus der Dreigroschenoper. Mit Paul Amrod, Band und Ensemblemitglieder. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
J.S.Bachstiftung. BWV 243 «magnificat» Sonderkonzert. BWV 243 für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Vokalensemble, Trompeten I – III, Pauken, Flauto traverso I + II, Oboe I + II, Fagott, Streicher und Continuo. Literarischer Beitrag: Gertrud Leutenegger. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 19 Uhr

Pykniker & Gäste. Vor-Silvester-Party mit 13 MusikerInnen. Altes Kino Mels, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Salsa-Night. 18 - 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

G-Force. Die Zukunft der Welt liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurf und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Männerherzen. Wann ist ein Mann ein Mann? Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha. Ein Musical, das auch leisen Tönen Raum gibt. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr

DO 31.12.

KONZERT

New Years Bash. Mit Remute und Freunden. Kugl St.Gallen, 22 Uhr
Organ Fireworks. Orgelkonzert. Kathedrale St.Gallen, 22 Uhr
Silvester-Party. Gambirinus feiert sein neues Lokal und das neue Jahr. Gambirinus St.Gallen, 20:30 Uhr
The Tarantinos. Tanzend und fröhlich rüberutschen. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr
The Fonxionaires. Ungehoelter, rabenschwarzer Old-School-Soul. Eisenwerk Frauenfeld, 22 Uhr
Voxstasy. Silversternocturne, A cappella. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

Es wird gut. Den ganzen Abend gibts kulinarisch-kulturelle Leckerbisse. Theater am Gleis Winterthur, 20 Uhr
Krempelution. BigM & Three Blunts Later. Support: The Funky Spanking, DJ Igore und DJ Don8. Krempel Buchs, 22:30 Uhr
Party Total ins Neue Jahr. Mit dem Theater. Stadttheater Konstanz, 22 Uhr
Pulp Fiction. Silvester-Special. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Shake it up! Vorsätze können an der Garderobe gratis abgegeben werden. Gare de Lion Wil, 22 Uhr
Silvester. Mit Gala-Diner, Musik und Festlichkeiten. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Russendisco. Musik zum tanzen, weinen und träumen. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr
Überraschungs-Silvester-Party. Alles ist möglich. Cultbar St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Un conte de Noël. Das turbulente Weihnachtsfest einer verkrachten Grossfamilie. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn und Jack Murphy. Theater St.Gallen, 19 Uhr
Der Talisman. Stück von Johann Nepomuk Nestoy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Silvestergala. Stadttheater Schaffhausen, 17:30 Uhr
Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichwiese. St.Gallen, 18 Uhr

KABARETT

Cabaret Sälewie. «Xonds». Alles in die Pfanne hauen, mit Bachblütentropfen, Humor und Satire abschmecken. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Kunst

Alte Fabrik Kulturzentrum. Klaus-Geberth-Strasse, Rapperswil
Regio-Art 09/10. Noch bevor das Ausstellungsjahr 2009 zu Ende geht, hat die Gebert Stiftung für Kultur ihr Netz ausgeworfen, um Kunst aus der Region an Land zu ziehen. Künstler vom oberen Zürichsee und aus dem Kanton St.Gallen wurden dazu eingeladen, sich mit ihren Arbeiten für die in diesem Jahr erstmalig stattfindende Regio-Art 09/10 zu bewerben. Aus 132 eingereichten Werk-Vorschlägen wählte die Jury zwölf Arbeiten aus, die nun in der Ausstellung, kuratiert von Georg Fontana und Daniel Hunziker aus Rapperswil-Jona, gezeigt werden. Aber nicht nur die zwölf ausgewählten Positionen stehen im Scheinwerferlicht. Die Qualität und Vielfalt der eingegangenen Dossiers hat die Kuratoren dazu veranlasst, eine Präsentationsplattform für all die Künstlerinnen und Künstler zu bieten. In Form eines Kunstarchivs bietet die Schau Einblick in die 132 eingereichten Dossiers. Die Besucher erhalten so die Gelegenheit, sich intensiv mit den verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern und deren Arbeiten zu beschäftigen. Um die Spannung eines Wettbewerbes zu erhöhen, wird die Identität der zwölf ausgewählten Beiträge erst zur Vernissage der Öffentlichkeit präsentiert. bis 17.01.2010

Alte Kaserne.

Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch
Anita Stalder. Fest der Augen. Acryl-Bilder und Fotografien. bis 17.12.2009
Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro. Michi Jansen: «Schwarz Weiss». Ein Silent-Comic in Schabkarton – Speziell fürs Bistro Alte Kaserne entwickelte Michi Jansen die Geschichte von den Abenteuern zweier Schatten, deren Beziehung und Machtverhältnis sowie von einem Zylinder. Die Technik des Schabkartons, bei der in die schwarze Tuscheschicht auf einem weissen Karton gekratzt wird, entspricht sozusagen dem Licht in eine dunkle Welt bringen – Gestalten und Situationen werden aus dem Schwarz herausgearbeitet und sichtbar gemacht. bis 18.12.2009

Fotomuseum Winterthur.

Grützenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch
Graciela Iturbide – Augen zum Fliegen. bis 15.02.2010
Karaoke – Bildformen des Zitats. Fotografinnen und KünstlerInnen sind heute in ein breites Beziehungsgeflecht von künstlerischen Positionen und Bedeutungen eingebettet. Schon lange ist die primäre Erfahrung des Erlebten zu einer des bereits Gesehenen übergegangen. Vor diesem Hintergrund erstaunt es nicht, dass fotografische Arbeiten lustvoll in genau diesem Spannungsfeld entstehen und zelebriert werden. Die Ausstellung «Karaoke Like»

Sparen Sie nicht am falschen Ort! Eine Werbung im SAITEN lohnt sich!

Alle Einzelheiten und die Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung.verlag@saiten.ch

oder telefonisch: +41 (0)71 222 30 66



AUSSTELLUNGEN

vereint hybride Bildstrecken, Animationen und Einzelbilder zwischen eigener Schöpfung und Kommentar, zwischen Zitat und Aneignung, und spiegelt damit das starke Interesse der Bildautoren an gesellschaftlicher und künstlerischer Herkunft. Eine junge Generation von Bildermachern arbeitet dabei mit performativen und installativen, mit filmischen wie soziologischen Bezügen. Mit Blick auf Innovation und Originalität, dem eigentlichen Motor der künstlerischen Moderne, erobern sie sich damit ein neues Terrain in der Gegenwart. Mit Werken von Becky Beasley, Thomas Galler, Aneta Grzeszykowska, Thomas Juller, Anja Manfredi, Ryan McGinley, Taiyo Onorato/Nico Krebs, Clunie Reid und Oliver Sieber.

bis 07.02.2010

Fotostiftung Schweiz.

Grüzenstrasse 45,
Winterthur, +41 52 234 10 30,
www.fotostiftung.ch

Christian Vogt, Today I've been you. Christian Vogt (geb. 1946) macht seit vierzig Jahren immer wieder mit aussergewöhnlichen Projekten auf sich aufmerksam. Neben konzeptuellen Arbeiten, in denen nicht selten Worte oder kurze Texte überraschende Bedeutungen hervorgerufen, gehören die Darstellung von Zeit und Raum zu seinen zentralen Themen.

bis 14.02.2010

Hallen für Neue Kunst.

Baumgartenstrasse 23,
Schaffhausen, +41 52 625 25 15,
www.modern-art.ch
Sammlung. Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Donald Judd, Jannis Kounellis, Sol Le Witt, Richard Long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Naumann, Robert Rauschenberg, Lawrence Weiner.

bis 31.12.2009

Johanniterkirche.

Marktplatz, Feldkirch
Brigitte Hasler. Der zentrale inhaltliche Aspekt im Schaffen von Brigitte Hasler zeigt sich formal zwischen dem Gegenstand und dessen zunehmender Auflösung. Nicht das Starre, Unverrückbare interessiert sie, sondern der Prozess, das im Wandel Begriffene, der Übergang, das Fließende sowohl in der menschlichen Existenz als auch in Elementen der Natur. Bei ihrer Installation in der Kirche werden zwei Videos mit Staubbildern in Endlosschleifen auf die Ausgrabungsfläche im Kirchenschiff projiziert. Durch die unterschiedliche Dauer der Sequenzen ergeben sich ständig neue Bewegungen.

bis 23.12.2009

Katharinen.

Katharinengasse 11, St.Gallen
Weben fürs Leben - Kelims aus Kurdistan. Es werden kurdische Kelims aus Südostanatolien gezeigt und zugunsten eines Projekts für kurdische Flüchtlingsfrauen verkauft. Sie stammen aus der Kelimwerkstatt RÄ NAS in der Stadt Cölemerg (türk. Hakkari) in der türkischen Provinz Hakkari am Dreiländereck Türkei, Irak, Iran.

bis 12.12.2009

Kesselhaus Josephsohn (Sitterwerk).

Sittertalstrasse 34,
St.Gallen, +41 71 278 87 47,
www.kesselhaus-josephsohn.ch
Hans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der neunziger Jahre auf der internationalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Künstlers.

bis 31.12.2010

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2,
St.Gallen, +41 71 228 15 00,
www.klubschule.ch
M-ART-Jahresausstellung. Zum zehnten Mal die Jahresausstellung der M-ART-Klassen.

bis 06.12.2009

Martin-Arnold-Rohr, Malerei.

bis 10.01.2010

Kiefer-Martis-Huus.

Giesenstrasse 53,
Ruggell, +41 423 371 12 66,
www.kmh.li
Gerti Tkavc, Gerti Tkavc, geborene Tomasek, wurde 1948 geboren und ist im vorarlbergischen Hohenems aufgewachsen. Seit bald dreissig Jahren lebt sie mit ihrer Familie in Liechtenstein. Vor elf Jahren entdeckte sie durch die Töpferei ihre Kreativität zur Malerei. Den ersten Malkurs besuchte sie bei Adele Schädler. Weitere Malseminare bei namhaften Künstlern folgten. Ihr Drang zur Malerei und Farbenspieler hat sie immer wieder von neuem inspiriert.

bis 06.12.2009

Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33,
Wil, +41 71 911 77 71,
www.kunsthallewil.ch
Susanne Kiebler, Beate Kuhn. Zeitgenössische Kunst mit dem Schwergewicht auf experimentellen, raumbezogenen Arbeiten.

bis 20.12.2009

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14,
Appenzell, +41 71 788 18 60,
www.museumliner.ch/khz
Carl Walter Liner - Die Farbe Schwarz. Die Ausstellung stellt anhand von über sechzig Werken aus der Sammlung der Stiftung Liner Appenzell eines der bedeutendsten Form- und Stimmungs-elemente in der Kunst des jungen Liner vor: Das Schwarz, das seinen Bildern, vom Aquarell bis zum Ölgemälde, eine besondere individuelle Aura verleiht, wie man sie selten in der europäischen Kunst findet. Deutlich wird dabei auch Liners materielle und formale Experimentierfreude, seine Lust am der spontanen Bildfindung durch das malerische Tun. Schwarz wird bei Liner zu einem Körper in Bewegung, zu einer lichtlosen Zone, die grellbunte Farbexplosionen in gewisser Weise im Zaum hält, zu einem chiffenhaften Zeichen, das Archaisches anklängen lässt. Schwarz kann aber auch einfach den Grund - jene physikalische Verdichtung aller Farben - bilden, auf dem sich die «richtigen», die im Wortsinn echten

Farben, die Buntfarben, erst entfalten können, ein schwarzes Beben, das alles andere, das Bunte und das Farblose erst strahlen oder leuchten lässt - als würde man mit einer Sonnenbrille eine Sonnenfinsternis betrachten.

bis 07.03.2010

Kunsthaus Glarus.

Im Volksgarten,
Glarus, +41 55 640 25 35,
www.kunsthausglarus.ch
Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet, I-Q. Die unjurierte Ausstellung gibt wie jedes Jahr allen Kunstschaffenden der Region die Gelegenheit, im Kunsthaus ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Diese Plattform gibt wiederum den BesucherInnen die Möglichkeit, die gesamte Bandbreite des kreativen Schaffens der Region kennenzulernen. Eine Fachjury vergibt zudem unter den ausstellenden Kunstschaffenden einen Ausstellungspreis. Die Preisträgerin oder der Preisträger erhält die Möglichkeit, ihre/seine Arbeit im folgenden Jahr in einer Einzelausstellung, dem Fokus, zu zeigen. Parallel zur Kunstschaffen-Ausstellung wird die Arbeit der letztjährigen Fokus-Preisträgerin Katrin Hotz (1976) gezeigt.

06.12.2009 bis 17.01.2010

Kunsthaus KUB.

Karl-Tizian-Platz,
Bregenz, +43 5574 485 94 0,
www.kunsthaus-bregenz.at
Tony Oursler. Ourslers Werke sind im Zwischenbereich von Skulptur und Performance angesiedelt. Häufig arbeitet der Künstler mit der Performerin Tracy Leipolt zusammen. Seine Figuren sind unter Möbeln verborgen oder kauern in Zimmerecken und erzählen Geschichten. Oursler thematisiert dabei immer wieder den Einfluss der Massenmedien auf die menschliche Psyche. So lässt er seine Figuren manisch jammern, schreien, schimpfen und stöhnen und wie besessen und von fremden Kräften angetrieben unaufhörlich Satzfragmente hervorstoßen.

bis 17.01.2010

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstrasse 10,
Bregenz, +43 5574 427 51,
www.kuenstlerhaus-bregenz.at
Portrait. Alle Mitglieder der Berufsvereinigung wurden eingeladen sich mit dem «Portrait» als Thema auseinanderzusetzen.

bis 03.01.2010

Kunstmuseum St.Gallen.

Museumstrasse 32,
St.Gallen, +41 71 242 06 74,
www.kunstmuseumsg.ch
Heimspiel. Alle drei Jahre findet im Kunstmuseum St.Gallen und der Kunst Halle Sankt Gallen ein friedlicher Kunst-Wettbewerb statt: das sogenannte Heimspiel. Organisiert vom Amt für Kultur, hat sich die Ausstellung in den vergangenen Jahren als vielbeachtete Plattform für das regionale Kunstschaffen aus den Kantonen St.Gallen, Thurgau, Appenzell-Ausser rhoden, Appenzell-Innerrhoden sowie dem Fürstentum Liechtenstein und dem Bundesland Vorarlberg etabliert und strahlt inzwischen weit über die

Region hinaus. Für zwei Monate versammeln sich Kunstschaffende zum künstlerischen Stelldichein und zum gegenseitigen Austausch, werden die beiden Ausstellungsinstitutionen zum hell erleuchteten Schaufenster für eine lebendige Ostschweizer Kunstszenen.

05.12.2009 bis 31.01.2010

Phantasien - Topographien.

Niederländische Landschaften des 16. und 17. Jahrhunderts in Druckgraphik, Zeichnung und Malerei:

Die Ausstellung wird erstmals erlesene Zeichnungen und druckgraphische Blätter aus einer noch nie gezeigten Schweizer Privatsammlung präsentieren und zusammen mit Gemälden ein Panorama niederländischer Landschaftskunst aus Renaissance und Barock ausbreiten.

bis 06.12.2009

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städle 32,
Vaduz, +41 423 235 03 00,
www.kunstmuseum.li
Die Sammlung Veronika und Peter Monauni. Die über Jahrzehnte zusammen getragene Sammlung spürt auf höchst originelle Weise den verborgenen Verwandtschaften zwischen gestischer und geometrisch-abstrakter Kunst seit 1950 mit Schwerpunkten in den sechziger und den neunziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts nach.

bis 21.02.2010

Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20,
www.kunstmuseum.tg.ch
Cécile Hummel. Contrapunctum. Eine Ausstellung mit der Trägerin des Berliner Kulturstipendiums der Thurgauer Wirtschaft. Neben ihrem zeichnerischen Werk hat sich Cécile Hummel seit Beginn ihrer künstlerischen Tätigkeit mit der Fotografie beschäftigt. Diese stehen im Zentrum der Ausstellung, die sich den Mechanismen der Wahrnehmung und Erinnerung widmet.

bis 12.12.2009

Olaf Nicolai. Mirador.

Die Ausstellung «Olaf Nicolai. Mirador» zeigt die neuesten Arbeiten des international erfolgreichen deutschen Konzeptkünstlers Olaf Nicolai. Die Arbeit «Mirador/Selkirk» hat der Künstler eigens für das Kunstmuseum Thurgau geschaffen, wo sie erstmals gezeigt wird. Sie bildet den Kern der Ausstellung und gibt ihr den Titel. Daneben sind zwei Arbeiten aus dem Jahr 2008 zu sehen: der fiktive Dokumentarfilm «Rodakis» und die Lichtinstallation «Samani. Some Proposals to Answer Important Questions».

bis 11.04.2010

Kunstraum Engländerbau.

Städle 37,
Vaduz, +41 423 233 31 11,
www.kunstraum.li
Martha Büchel-Hilti. Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Martha Büchel-Hilti, eine Baumeisterin der textilen Kunst, hat für den Kunstraum Engländerbau eine Siedlung aus zahlreichen Behausungen meisterhaft zusammengestellt. In ihren zeltartigen, provisorischen Domizilen berührt sie uns vertraute Themen wie urbane Situationen und geschützte, geborgene Räume.

Reiche Varietät entfaltet die Künstlerin in der Wahl von Stoffen und ähnlichen Materialien, in detailierten figürlichen Stickereien und in geheimnisvollen kleinen Bewohnern der Zeltstadt. Sie schafft fragile architektonische Elemente, die jedoch mobil sind und ihr Zusammenwirken immer wieder verändern können. Man kann sich Ihren Behausungen intuitiv annähern und auch in sie eintreten. Was braucht der Mensch? Alles dreht sich schliesslich um das Erlebnis von Geborgenheit und Abgrenzung des menschlichen Individuums. Eine Ausstellung zum Entdecken und Erfühlen.

bis 29.12.2009

Kunstraum Kreuzlingen.

Bodanstrasse 7 a,
Kreuzlingen, +41 71 688 58 30,
www.kunstraum-kreuzlingen.ch
Boris Petrovsky: You&Me-isms. Was weiss ich! You&Me-isms ist ein eigenwilliges, künstlerisch-experimentelles Mediensystem im Zeitalter hochtechnisiert-industrieller Kommunikationsmaschinerien. Es ist als Medium technisches Mittel, Wissensspeicher und soziales Interaktionsmittel und es besitzt einen sicht- und benutzbaren Zeichenvorrat. Auf historische, analoge Technologien wie optische Telegrafen oder Fernschreiber oder Anzeigemedien wie die Nixie-Röhre rekurrierend, ist die Installation mit ihrer Leuchtzeichen-Matrix eine Cyberpunk-Kommunikationsmaschine mit offensichtlichen Eigenheiten. Die Besucher sind aufgefordert, als User mit einer Message mit dem System zu interagieren. Die Erwartungen und Bedeutungszuweisungen der Besucher an ein Kunstwerk werden hier auf sie selbst und in ihren Wahrnehmungs-, Begriffs- und Theorieapparat zurückgeworfen.

bis 20.12.2009

Felix Stephan Huber. ego alter ego.

Die Werkgruppe «ego alter ego» des Bernlagers verknüpft Raum und Narration zu einem absurden Wechselspiel. So bildet in seinen Computergames die abstrakte Definition der Raumsituationen, in welchen man sich mittels Avataren bewegen kann, eine Parallelwelt, in der minimierte, narrative Szenen unwirklich oszillieren. Die Verbindung aus dem Absuchen der Räume und der Interaktion der SpielerInnen mit den programmierten weiblichen beziehungsweise männlichen Bots wirft Fragen nach der je eigenen Identität und Existenz auf.

bis 22.12.2009

Kunstraum Winterthur.

Wildbachstrasse 7,
Winterthur, +41 52 232 04 22,
www.kunstraumwinterthur.ch
Vom Ich und anderen Monstern. Fabian Lüscher: sein früher energiereicher Start in Richtung und die direkte Auseinandersetzung mit Kunst an sich beschert ihm mit sechzehn eine erste Einzelausstellung in einem Café in Winterthur. Vereinzelt folgten darauf weitere kleine Vernissagen und Hängungen. Viele Techniken bringt er sich autodidaktisch bei, andere erlernt er in Kollaboration mit befreundeten Künstlern und Künstlerinnen, an denen er wächst und sich labt.

bis 19.12.2009

WACHTER PROMOTION PRÄSENTIERT:

Russisches Staatsballett unter der Leitung von Wjatscheslaw Gordejew
DER NUSSKNACKER

Freitag, 15. Januar, 16 Uhr und 20 Uhr, im Vaduzer Saal

Vorverkauf: TREFF Electronic Vaduz, PARTYBOX Schaan, PRO COLORA Gamprin-Bendern
sowie telefonisch bei WPA Vaduz 00423 232 86 57 und bei allen EVENTIM
Vorverkaufsstellen (FL/CH/D) und OETICKET (A)
www.eventim.ch | www.eventim.de | www.oeticket.at | www.wpa.li

Die Partner:

eventim

oeticket.com



**www.appenze
kulturell.ch**

Nov & Dez:
**Weihnachtsausstellung
bei Hongler Kerzen**

HONGLER

Suchen Sie ein besonderes Geschenk?
Gerne laden wir Sie zu unserer
Weihnachtsausstellung ein.

Jeweils am Mittwoch um 14 Uhr
sowie am Samstag von 9 – 13 Uhr
startet stündlich eine öffentliche
Führung durch unsere Kerzen-
werkstatt. Im Zelt auf unserer
Warenrampe finden Sie eine grosse
Auswahl an günstigen Kerzen
im Kiloverkauf.

Öffnungszeiten:

MO – FR 8 – 12 Uhr
14 – 18 Uhr

Nov & Dez: SA 9 – 14 Uhr

Infos unter www.hongler.ch

Ein stimmungsvoller
Ausflug für die
ganze Familie!

Kerzenfabrik Altstätten www.hongler.ch



lassen Sie sich
die Zukunft zeigen

NiedermannDruck

Rorschacher Strasse 290
9016 St.Gallen
Telefon 071 282 48 80
info@niedermanndruck.ch

- High-End Bildbearbeitung
- Satz und Gestaltung
- Digitaldruck auf alle Papiere
- Offsetdruck mit Feinrastertechnik,
- Colormanagement und Image Control
- Industrie- und Handbuchbinderei

*Die Grabenhalle bedankt
sich für ein bombastisches
Jubiläumsjahr 2009. //*

*Auf weitere 25 Jahre Kultur
am Unteren Graben. //*



*Ein Dank auch an die Gönner:
Metrohm Stiftung // Ria und Arthur Dietschweiler Stiftung //
Gemeinde Teufen und Mörschwil // Genossenschaft Migros Ostschweiz //
Kanton Appenzell Innerrhoden // Suisa Stiftung // Stadt St. Gallen //
Ortsbürgergemeinde St. Gallen // Brauerei Locher*



Alle Anlässe auch online: www.saiten.ch/kulturkalender



Kunstverein Konstanz.
Wessenbergstrasse 41,
Konstanz, +49 7531 223 51,
www.kunstverein-konstanz.de
Martin Dammann. Der Kunstverein
Konstanz präsentiert grossformatige
und in Form und Thematik höchst
ungewöhnliche Aquarellarbeiten des
in Berlin lebenden und aus Fried-
richshafen stammenden Künstlers
Martin Dammann. Er interpretiert
das bekannte Medium der Aquarell-
malerei in seinen Papierarbeiten völ-
lig neu. Gefällig, duftig und leicht,
wie wir es vom Aquarell gewohnt
sind, ist hier gar nichts, beunruhig-
end dagegen das Meiste. Seine The-
matik widersetzt sich dem Klischee:
Häufig sind es Soldatenszenen aus
den beiden Weltkriegen, deren Aus-
gangspunkt ein umfassendes Archiv
privater Nachlässe dieser Zeit ist.
bis 06.12.2009

Magazin 4.
Bergmannstrasse 6,
Bregenz, +43 5574 410 15 11,
www.magazin4.at
Carsten Fock. Bekannt geworden ist
Carsten Fock durch sein zeichne-
risches und malerisches Werk, in das
er Slogans, Symbole, Songzeilen und
Zitate integriert und in dem er sich
mit so unterschiedlichen Themen
wie Kunst, Mode, Pop, Militär, Wer-
bung, Politik auseinandersetzt. Hier-
bei sind die von ihm adaptierten Be-
griffe und Zeichen semiotisch lesbar
und erfüllen zugleich auch eine rein
formale Funktion. Schriftzüge und
Logos erscheinen wie provisorische
Denkarchitekturen, die transfor-
miert, revidiert und in Frage gestellt
werden.
5.12.2009 bis 21.02.2010

**Museum am Dorfplatz
(Haus Blume).**
Dorfplatz,
Gais, +41 71 791 80 81
Albert Oehlen. Albert Oehlen ge-
hörte zu den Neuen Wilden. Er
selbst beschreibt sein Werk als «post-

ungenständlich» und bezeichnet
den Begriff selbst als «albern». Sein
Werk ist multimedial ausgerichtet,
im Zentrum steht allerdings die
Malerei. Viele Arbeiten sind als Serie
angelegt, es geht dem Künstler um
die Möglichkeiten des Malerischen.
bis 31.03.2010

Museum im Lagerhaus.
Davidstrasse 44,
St.Gallen, +41 71 223 58 57,
www.museumimlagerhaus.ch
Keine Katastrophe ohne Idylle, keine
Idylle ohne Katastrophe. Mit der
Ausstellung aus dem Sammlungs-
bestand soll dem Begriff der «Kultur»
die «Natur» und mit ihr die «Idylle»
entgegengesetzt werden. Wie fragil
diese ist, belegt das Titelzitat von
Harald Szeemann zur Charakterisie-
rung des Werkes von Adolf Wölfl.
bis 30.01.2010

Seh-Wechsel. François Burlands
«Toys» und Fotografien von
Hildegard Spielhofer. «Toys» nennt
François Burland die aus Fundstü-
cken gebauten Schiffe, Automobile
und Flugzeuge, als seien sie für ihn
bloss Spielerei. Sie bilden einen
markanten Gegenpol zu seinen
geheimnisvollen, schamanenhaften
Bildern und bergen in sich eine
gehörige Portion Humor angesichts
ihres Aufbaus, der jeden Gedan-
ken an Nutzbarkeit ad absurdum
führt. Ihnen gegenübergestellt sind
Fotografien der Basler Künstlerin
Hildegard Spielhofer, die über sechs
Jahre ein gestrandetes Schiffswrack
abgelichtet hat. Hier ist das Schiff
selbst zum Fundstück geworden.
08.12.2009 bis 28.02.2010

Museum Liner.
Unterrainstrasse 5,
Appenzell, +41 71 788 18 00,
www.museumliner.ch
Konkrete Idole - Nonfigurative
Kunst und afrikanische Skulpturen.
Die Ausstellung gibt Einblick in eine
umfangreiche private Sammlung aus
Südwestdeutschland, die seit zwanzig

Jahren kontinuierlich aufgebaut wird.
Schwerpunkte dieser Sammlung
sind aktuelle, (meist) seit den 1960er
Jahren entwickelte malerische, plas-
tische, zeichnerische Tendenzen der
vornehmlich konkreten beziehungs-
weise konstruktiven oder konzept-
uellen Kunst? vertreten durch
differenzierte bis heterogene Posi-
tionen wie beispielsweise jene von
Richard Serra, Alan Reynolds, Aure-
lie Nemours, Peter Tollens, Werner
Haypeter, Frank Badur, Russell
Maltz, Marcia Hafif, welche die
Spannweite dieser die zweite Hälfte
des 20. Jahrhunderts prägenden
Kunststrichtung (oder künstlerischen
Haltung) nicht nur veranschaulichen,
sondern erlebbar machen.
bis 07.03.2010

Museum zu Allerheiligen.
Baumgartenstrasse 6,
Schaffhausen, +41 52 633 07 77,
www.allerheiligen.ch
Konferenz der Tiere. Alles, was da
keucht, fleucht und schwimmt;
Tierbilder von verschiedenen Künst-
lern über fünf Jahrhunderte.
bis 16.05.2010

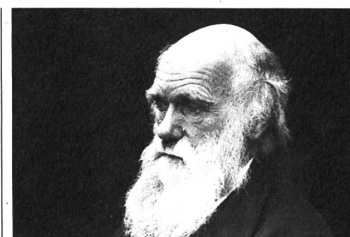
Otten Kunstraum.
Schwefelbadstrasse 2,
Hohenems, +43 5576 904 00,
www.ottenkunstraum.at
Gottfried Honegger. Der Otten
Kunstraum in Hohenems gewährt
seit Oktober 2008 Einblicke in
die Kunstsammlung der Familie
Otten, die bislang 300 Werke der
Konstruktiven und Konkreten Kunst
sowie des Minimalismus umfasst. Das
Schaffen von Gottfried Honegger
hat in der Kollektion gegen-
standsloser Kunst einen wichtigen
Stellenwert. Nach der Ausstellung
«Russische Avantgarde. Wurzeln
der Sammlung Otten» widmet das
Privatmuseum seine zweite Ausstel-
lung dem 1917 in Zürich geborenen
Künstler. Gezeigt werden Werke von
den fünfziger Jahren bis heute. Er ist
international einer der wichtigsten



Lokalmatadoren der Kunst
Hanemann, Manon, Signer und Tagwer-
ker in der Galerie Christian Röllin

«Sangallensia» heisst die neue Ausstellungs-
reihe in der Galerie Christian Röllin. Es werden
ausschliesslich Werke von Künstlerinnen
und Künstlern gezeigt, die einen engen Bezug zu
St.Gallen haben, seien es nun bekannte oder
unbekannte, junge oder alte Kunstschaffende.
Die eine oder andere Überraschung wird also
auch dabei sein. Zum Auftakt stellen in «San-
gallensia I» Alex Hanemann, Manon (Bild),
Roman Signer und Bernard Tagwerker ihre
Werke aus.

4. Dezember bis 20. Februar.
Vernissage: Freitag, 4. Dezember, 18 Uhr,
Galerie Christian Röllin St.Gallen.
Mehr Infos: www.christianroellin.ch



Charles und Francis
Hörspiel-Rundgang im
Naturmuseum Thurgau

Charles Darwins Theorien sorgen bis heute
für Diskussionen. Sie haben nicht nur unser
Verständnis über die Zusammenhänge der
Natur massgeblich beeinflusst, sondern auch
weit darüber hinaus tiefe Spuren hinterlas-
sen. Der Hörspielrundgang des Naturmuse-
ums Thurgau macht Darwins Gedanken und
Ideen zum Thema. Charles Darwin besucht
darin mit Francis, einem seiner Nachkom-
men, die Dauerausstellung des Museums.
In sechs Episoden machen die beiden einen
Ausstellungsrundgang und unterhalten sich
dabei über die Evolutionstheorie und die
Entwicklung des Lebens.

Dauerinstallation,
Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.
Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

Vertreter der konstruktiv-konkreten
Kunst seiner Generation und steht in
der Tradition der nicht-gegenständ-
lichen Kunst seit den 20er-Jahren.
bis 29.07.2010

Otto-Bruderer-Haus.
Mittelstrasse 235,
Waldstatt, +41 71 351 67 42,
www.ottobruderer.ch
Arthur Schneider und Otto Bruderer.
Klang der Steine - Klang der Farben
- Werke der beiden Künstler (Stein-
objekte, Klangskulpturen, ausdrucks-
starke Portraits, wilde Landschaften,
bizarre Eisadeln, lebendige Wur-
zeln, Graphitzzeichnungen)
bis 03.04.2010

oxyd Kunsträume.
Wieshofstrasse 108,
Winterthur, +41 52 316 29 20,
www.oxyd.ch
Künstlergruppe Winterthur und
Gäste. Die Künstlergruppe Winter-
thur vereinigt bildende Künstle-
rinnen und Künstler der Region und
umfasst zurzeit rund sechzig Mit-
glieder verschiedensten Alters und
Stilrichtungen. Seit ihrer Gründung
1916 findet ihre in der Winterthurer
Gesellschaft fest verankerte Dezem-
berausstellung im Kunstmuseum
Winterthur statt. Die zweijährige
unbedingte Schliessung des
Kunstmuseums Winterthur hat diese
traditionsreiche Jahresausstellung
der Künstlergruppe Winterthur
vorübergehend heimatlos gemacht.
Deshalb organisiert sie diesen für die
Winterthurer Kunstszene wichtigen
Anlass selbst. Dieses Jahr ist sie wie-
derum zu Gast in den Kunsträumen
oxyd.
05.12.2009 bis 10.01.2010

Palais Liechtenstein.
Schlossergasse 8,
Feldkirch, +43 5522 304 12 71,
www.palaisliechtenstein.at
Anne Marie Jehle. Sie wurde 1937 in
Feldkirch geboren und verstarb 2000
in Vaduz. Bis 1989 lebte und arbeitete

sie in Feldkirch in der Carinagasse 33.
Sie gehört zu den interessantesten
Künstlerpersönlichkeiten Vorarlbergs
seit dem Ende des Zweiten Welt-
krieges. Ihr Werdegang war wesent-
lich von Kontakten zur internatio-
nalen Kunstszene geprägt und erfolgte
in wenigen Jahren mit grossem Er-
folg. Sie wurde sowohl in der in
Europa weit verbreiteten Konzept-
kunst schnell akzeptiert wie auch in
der sich international etablierenden
feministischen Kunst.
bis 13.12.2009

Rosgartenmuseum Konstanz.
Rosgartenstrasse 3,
Konstanz, +49 7531 900 24 6,
www.rosgartenmuseum-konstanz.de
Konstanzer Köpfe. Porträts aus vier
Jahrhunderten. Diese Kabinettsaus-
stellung unternimmt eine Zeitreise
durch die Gesichter einer alten Stadt.
Seit der Renaissance kam der Portrait-
kunst über viele Jahrhunderte hinweg
eine wichtige Stellung in der Kunst
zu. Mit dem Aufstieg des Bürger-
tums wurden nicht nur Herrscher
und Adlige, sondern auch gesell-
schaftlich tonangebende Bürger in
Gemälden, Zeichnungen, auf Sche-
renschnitten oder in plastischen
Büsten verewigt. Aus der reichen
Sammlung des Rosgartenmuseums
werden, teils erstmals, die ausdrucks-
starken Gesichter von Adligen und
Bischöfen aber auch von selbst-
bewussten Bürgermeistern, Kauf-
mannsfrauen sowie KünstlerInnen
aus Stadt und Region gezeigt.
Lebensläufe zu jedem Bild bringen
diese würdige Versammlung von
«Konstanzer Köpfen» näher.
bis 18.04.2010

Schaukasten Herisau.
Poststrasse 10, Herisau,
www.schaukastenherisau.ch
Anna Frei.
Räuber geschichten oder wie war
das damals, als sie die Post überfallen
haben?
bis 14.02.2010





*Am falschen
Ort gespart?*

**SAITEN-Werbung füllt die Reihen.
Auch online auf www.saiten.ch**

Schloss Dottenwil.

Dottenwil,
Wittenbach, +41 71 298 26 62,
www.dottenwil.ch
Sandra Bruggmann - von Arx.
Die neuen Arbeiten stehen im
Spannungsfeld von Mensch und der
Wirklichkeit, in Raum und Zeit, In
mehrdimensionalen Gegenüberstel-
lungen werden realer und wahrge-
nommener Raum hinterfragt.
bis 13.12.2009

Schloss Wartegg.

Von-Barler-Weg,
Rorschacherberg, +41 71 858 62 62,
www.wartegg.ch
Anna-Elisabeth Bosshard und Ursula
Höhn. «Eingefangene Freiheit»,
geschichtet - gemalt - geklebt.
Zeichnungen und Bildobjekte.
bis 06.03.2010

Schloss Wartensee.

Postfach 264,
Rorschacherberg, +41 71 858 73 73,
www.wartensee.ch
Peter Hirzel. Der sogenannte «rote
Faden» der durch das bildnerische
Schaffen von Peter Hirzel läuft, ist
in Wirklichkeit ein schwarzer. Die
konstante Verwendung von Asphalt-
lack, einem aus der Erde gewon-
nenen Material, auch als Bitumen
bekannt, und das Beimischen von
Erde, Kohle, Sand und anderen Erd-
materialien geben den Arbeiten der
letzten Jahre ihren unverwechselbaren
Charakter.
bis 18.04.2010

Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d,
St.Gallen, +41 71 227 34 16,
www.stiftsbibliothek.ch
Marlies Pekarek, Madonnas, Queens
and other Heroes.
bis 28.02.2010

Museum

Appenzeller Brauchtumsmuseum.

Dorfplatz,
Urnäsch, +41 71 364 23 22,
www.museum-urnasch.ch
Amelia Magro. Als gebürtige Italie-
nerin ist es der Fotografin während
ihres dreissigjährigen Schaffens
gelungen, mit grossem Einfühlungs-
vermögen und intuitiver Beobach-
tungsgabe den Kern der bodenstän-
digen Welt des Appenzellerlandes
zu erfassen und abzubilden. Das
Aufnehmen des Typischen, das Auf-
fangen des Unscheinbaren und die
dichte Stimmunghaftigkeit lassen
ihre Aufnahmen mehr sein als bloss
Abbildungen – vielmehr erzählen sie
Geschichten und zeugen sowohl von
handwerklichem als auch von künst-
lerischem Können. Letztlich aber
war es immer wieder der Mensch
und die menschliche Begegnung,
die Amelia Magro interessierte. Der
Mensch ist im Fokus ihres Schaffens
– sei es in den Hinterhöfen Siziliens
– in der verrauchten Wirtstube im
Appenzellerland – in der Anspan-
nung des Alltags oder in festlicher
Gelöstheit.
bis 13.01.2010

Appenzeller Volkskunde- Museum.

Postfach 76,
Stein AR, +41 71 368 50 56,
www.avm-stein.ch
Schwarz war seine Farbe. Ruedi
Peter, Holzschneide; Sonderausstel-
lung
bis 10.01.2010

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14,
Winterthur, +41 52 267 51 36,
www.gewerbemuseum.ch
Kleid im Kontext. Mode spielt,
verführt, präsentiert, sie grenzt
aus und schliesst ein, immer aber
ist sie auch ein Zusammenspiel
von Kleid und Körper, von Statik
und Bewegung, von Individuum
und Umfeld. Im Zentrum der
Ausstellung Kleid im Kontext steht
der performative Aspekt des sich
Kleidens, einer Handlung in Raum
und Zeit. Gefragt wird nach dem
gesellschaftlichen Kontext, nach der
Wechselwirkung von individuellem
Körperbewusstsein und zeitgebun-
denem Lebensgefühl. Bekleidung im
Alltag, Modedesign als Inszenierung,
als künstlerische Sprache, als Wan-
delbares und Bewegtes verschränken
und kontrastieren sich in Form
von szenischen Installationen und
Filmsequenzen.
bis 02.05.2010

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstrasse 50,
St.Gallen, +41 71 242 06 42,
www.hmsg.ch
«Indiens Tibet - Tibet Indiens». 1939
wurde der österreichische Bergstei-
ger und Forschungsreisende Hein-
rich Harrer im indischen Teil des
Himalaya gefangen genommen. Die
abenteuerliche Flucht nach Tibet
und die Zeit danach hielt er im be-
rühmt gewordenen Buch «Sieben
Jahre in Tibet» fest und brachte auch
zahlreiche Objekte mit nach Hause.
Dreissig Jahre zuvor spürte auf einer

abenteuerlichen Expedition der
Archäologe Francke dem tausend-
jährigen buddhistischen Erbe im
Westhimalaya nach. Zum ersten Mal
in der Geschichte hielt er bizarre
Landaschaften, künstlerisch überwäl-
tigende Kulturstätten und faszinie-
rende Rituale der lokale Bevölkerung
in Wort und Bild fest.

bis 01.07.2010

Göttlich – Wörtlich. Religionen sind
weit mehr als «das Wort». Nicht nur
die Veden, die Thora oder der Koran
sind Sprachrohr des Glaubens, son-
dern auch Altäre, Statuen, Kerzen-
ständer und Reliquien berichten von
Sakralen und Heiligen. Im Rahmen
der Interreligiösen Dialog- und
Aktionswoche der Stadt St.Gallen
(IDA) blickt das Historische und
Völkerkundemuseum auf seine «göt-
tlichen Sammlungen» zusammen mit
dem «Runden Tisch der Religionen».
bis 13.12.2009

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städtle 32,
Vaduz, +41 423 235 03 00,
www.kunstmuseum.li
Die Moderne als Ruine.
Eine menschlichere und zeitgenös-
sische Gesellschaft war das grosse
Projekt der Moderne seit dem Beginn
des 20. Jahrhunderts. Neue Wohn-
formen sollten geschaffen und den
Städten ein neues Gesicht gegeben
werden. Was ist aus dieser grossen
Utopie geworden? Die Ausstellung
lädt ein, sich dem Thema einer
besseren Gesellschaft auch in Bezug
auf deren Nachhaltigkeit nicht auf
der technisch-praktischen, sondern
auf einer intellektuell-künstlerischen
Ebene zu nähern.
bis 17.01.2010

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4,
Appenzell, +41 71 788 96 31,
www.museum.ai.ch
Gret Zellweger. Das Museum
Appenzell zeigt einen umfassenden
Querschnitt durch das Schaffen der
Teufener Kunsthandwerkerin und
Künstlerin. Zu sehen sind in ihrer
ersten Museumsausstellung gross-
formatige Bergpanoramen neben
filigranten Handschriften, markante
Holzschnitte neben ausdrucksstarken
Malereien in verschiedensten Tech-
niken, die Vorlagen die Tischsets
des Bergwirtsvereins und weitere
grafische Arbeiten.
bis 14.03.2010

Museum für Archäologie des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 26,
Frauenfeld, +41 52 724 22 19,
www.archaeologie.tg.ch
Auf der Höhe – Sonnenberg: ältestes
Dorf im Thurgau? Der markante
Hügel mit dem Schloss Sonnenberg
war bereits in urgeschichtlicher Zeit
besiedelt. Im Zuge von Umbauar-
beiten am Schloss wurden im Som-
mer 2009 mächtige Schichten aus
der Stein- und Bronzezeit ange-
schnitten. Während einer Notgra-
bung untersuchten Mitarbeiter des
Amtes für Archäologie Thurgau
diese Siedlungsspuren. Das sind
sensationelle neue Erkenntnisse über
die frühe Besiedlung im Thurgau
bis 11.04.2010
Tiger, Ferkel, Schmetterling –
Kostbarkeiten aus der 150-jährigen
Sammlung. Ein Tigerfell des

früheren indischen Ministerpräsi-
denten Nehru, das Säuli mit acht
Beinen oder im Thurgau längst
verschwundene Schmetterlinge
– in den letzten 150 Jahren haben
rund 100'000 Objekte den Weg in
unsere Sammlung gefunden. Was
sonst in Depots schlummert, wird
in der Sonderausstellung zum 150.
Geburtstag der Sammlung erstmalig
ausgestellt.
bis 10.01.2010

Naturmuseum.

Museumstrasse 32,
St.Gallen, +41 71 242 06 70,
www.naturmuseumsg.ch
Knochen – ein ganz besonderes
Material. Biologische, archäo-
logische und kulturhistorische
Betrachtungen. Eine Sonderausstel-
lung des Naturmuseums und des
Museums für Archäologie Thurgau.
bis 07.03.2010

Textilmuseum.

Vadianstrasse 2,
St.Gallen, +41 71 222 17 44,
www.textilmuseum.ch
sicherer, schöner, schneller. Textilien
im Sport. Unter den drei Maximen
sicherer, schöner, schneller sind zeit-
genössische wie historische Sport-
textilien und deren Hintergrund
bildhaft und erlebbar dargestellt.
bis 31.12.2009
Vision – Inspiration Farbe. Präsen-
tation von modernen Schweizer Sti-
ckereien und Geweben aus heutiger
industrieller Produktion. «Inspiration
Farbe» ist das Thema zur aktuellen
Ausstellung «Vision». Saisongerecht
kommen jedes Jahr die aktuellsten
Farbempfehlungen zu uns: neueste
Farbzusammenstellungen, spannende
Farbgruppierungen und Nuancen.
Erleben Sie das immer wieder neue
Spiel der Farb-Kombinationen und
Assoziationen.
bis 01.05.2010

Galerie

Erker-Galerie.

Gallusstrasse 32,
St.Gallen, +41 71 222 79 79,
www.erker-galerie.ch
Exklusive Originalgrafik aus
der Erker-Presse. Die Erker-Galerie
zeigt in einer ständig wechselnden
Werkschau grafische Arbeiten von
zeitgenössischen Künstlern wie
Piero Dorazio, Günther Förg, Hans
Hartung, Antoni Tàpies, Günther
Uecker etc., die diese in den letzten
fünfzig Jahren in der Erker-eigenen
Lithografie Werkstatt geschaffen
haben.
bis 31.12.2009

Galerie Adrian Bleisch.

Schmiedgasse 5,
Arbon, +41 71 446 38 90
Niklaus Lenherr und Achim
Schroeteler. ImPuls.
bis 05.12.2009
Niklaus Lenherr und Achim Schroe-
teler «ImPuls». Die Ausstellung
«ImPuls» ist die erste gemeinsame
Ausstellung der beiden Künstler
Niklaus Lenherr und Achim Schroe-
teler aus Luzern. Beide haben in der
Luzerner KünstlerInnengruppe
S16 bereits gemeinsame Arbeiten
realisiert. Für die Künstler ist ein
weites Werkspektrum typisch:
Kunstaktionen, Installationen im
öffentlichen Raum, Drucktechniken
und Malerei. Der Titel der Ausstel-
lung steht für die aktive Ausein-
andersetzung mit den Arbeiten des
Anderen und fordert im Angesicht
des Anderen zur Reflexion der
eigenen Position.
bis 05.12.2009

Galerie am Lindenplatz.

Städtle 20,
Vaduz, +41 423 232 85 65,
www.galerielindenplatz.li
Gesammelte Meisterwerke,
Malerei – Skulptur – Objekt.
bis 09.01.2010

Galerie Arthouse.

Römerstrasse 7,
Bregenz, +43 5574 451 92,
www.arthouse.at
Werner Häusler. Der Bregenzer
Maler zählt zu den einflussreichsten
Interpreten seiner Voralber-
ger Heimat. Seit Beginn seines
künstlerischen Schaffens ist die
Landschaft um den Bodensee eines
seiner bevorzugten Motive. Ihr hat
er im Laufe eines langen Malerlebens
einen grossen Fundus an Werken
gewidmet, die in zahlreichen Aus-
stellungen präsentiert wurden.
Aus Anlass seines 85. Geburtstages
zeigt die Galerie Arthouse eine
feine Auswahl von Ölbildern,
Aquarellen und Zeichnungen von
Werner Häusler. In ca. fünfzig
Werken spannt er den malerischen
Bogen von den Ufern des Sees
über die weite Ebene des Rieds bis
zu den schneebedeckten Gipfeln
des Oberlandes. Dabei bleibt die
Nähe zum Naturvorbild stets eine
verbindliche Grösse. Die sensible
Beobachtung der Landschaft und
ihrer Stimmungen im Wandel der
Jahreszeiten prägen diese Malerei
in ihrer zeitlosen Ausstrahlung und
Gültigkeit jenseits flüchtiger Stile.
bis 05.12.2009



AUSSTELLUNGEN

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11,
St.Gallen, +41 71 246 46 00,
www.christianroellin.com
Sangallensis I. Alex Hanimann –
Manon – Roman Signer – Bernard
Tagwerker.
05.12.2009 bis 20.02.2010

Galerie Dorfplatz.

Dorfstrasse 11,
Mogelsberg, +41 71 376 00 55,
www.atelierernst.ch
Christa Giger. Klanglinien-Suite
Francesca. Bei den neuesten Arbeiten
ist die Suite VI von Johann Sebastian
Bach die Ausgangslage für die 40tei-
lige kleinformatige Bildserie und di-
versen grossformatigen Bildern. Sie
lässt sich für ihre Bilder und Bild-
installationen aus der schweizer
Musikszene inspirieren.
06.12.2009 bis 24.01.2010

Galerie Margrit Oertli.

Mühlensteg 3, St.Gallen
Karl A.Fürer. Bilder und Objekte.
Eingefallenes, Zugefallenes, Aufge-
fallenes
bis 06.12.2009

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus).

Davidstrasse 40,
St.Gallen, +41 71 223 32 11,
www.paulhafner.ch
small talk. Eine Referenz ans Ost-
schweizer Kunstschaffen mit: Roman
Signer, Bernard Tagwerker, Alex
Hanimann, Josef Felix Müller, Nor-
bert Möslang, Katalin Deér, Marian-
ne Rinderknecht, Nicole Böniger,
Christian Vetter, Andrea Giuseppe
Corciulo, Vera Marke, Herbert
Weber, Beni Bischof, Francisco Sier-
ra, Alexandra Maurer, Ueli Alder,
Mirjam Kradolfer, Vera Ida Müller,
Michèle Grob.
bis 23.01.2010

Galerie Friebe.

Unterstrasse 16,
St.Gallen, +41 71 222 40 63,
www.galerie-friebe.ch
Gloria Brand. Die Künstlerin baut
ihre Collagen auf, wie wohl durch-
dachte Gedankenkomplexe. Papier
kommt zu Papier, Schichtung auf
Schichtung, wie ein Gedanke zum
anderen. Von innen nach aussen er-
wächst ein beziehungsreicher Kom-
plex von Farben, Formen und Zei-
chen. Jeder noch so kleine «Papier-
fetzen» wird zum Teil eines Ganzen
und somit unabdingbar.
bis 30.01.2010

Galerie Fueterchrippe.

Dorfstrasse 14,
Zuckenriet, +41 71 947 16 11,
www.fueterchrippe.ch
Roberto Cipollone. Einfachheit aber
nie Banalität, Schlichtheit die zu
einer stillen Grösse führt, zeichnen
die Werke des italienischen Künstlers
aus. Auch seine Begabung des Sehens
und Hinschauens mit dem Herzen.
Eine Begabung, welche Ciro, so sein
Künstlername, wohl schon in der
Kunstgesserei seines Vaters in Pes-
cara, wo er 1947 geboren und aufge-
wachsen ist, mitgegeben wurde und
ihn schon in seiner Jugendzeit stark
prägte. Roberto Cipollone lebt und
arbeitet heute in Loppiano, in der
Arbeit von Florenz, in seiner «bottega
die Ciro», einer gemeinschaftlich
betrieblenen Künstlerwerkstatt mit
mittelalterlicher Prägung, wo Malerei,

Bildhauerei, Architektur, Kunst und
Handwerk nebeneinander Platz finden.
bis 02.01.2010

Galerie Kunst am Hof.

Engelgasse 7,
Appenzell, +41 71 780 03 86
Lothar Eugster. «Kunst und Antik»
bis 02.01.2010

Galerie Kunsthaus Rapp.

Toggenburgerstrasse 139,
Wil, +41 71 923 77 44,
www.kunsthaus-rapp.ch
Birgit Lorenz. Die Galerie lädt die
Besucher ein, die Geschichte der
Prinzessin zu erleben. Atemberau-
bende Schönheiten, interessante Per-
sönlichkeiten und einmalige Details.
Geschichten aus dem Alltag unseres
Lebens, eigenwillig in Szene gesetzt.
Frauen in vielfältigen Lebenssitua-
tionen, welche die Künstlerin auf-
merksam beobachtet, mit Neugier
und Sympathie, aber auch mit dem
Anspruch ihren Mut zuzusprechen.
Frauen in Glück und Leid, Freude
und Trauer, Schönheit und Grauen,
oft farbenprächtig kollagiert, mit
Schriftzügen und Details bereichert,
wird wenigstens grundsätzlich ver-
worfen, vieles prinzipiell gestattet.
bis 23.12.2009

Galerie Rebhüüsi.

Hauptstrasse 55,
Kreuzlingen, +41 79 385 66 11,
www.rebhuesli.ch
tierisch. Eine ganz besondere Aus-
stellung präsentiert die Galerie Reb-
hüüsi. Es wird «geblökt, geknurr-
t, miaut, gekrächt». Die Unter-
stufenklasse Rosmarie Testa, sowie die
MittelstufenschülerInnen von Sabine
Hui und Roland Henke vom Schul-
zentrum Bernegg verwandeln den
Galerieraum unter dem Motto: «tie-
risch». Lassen Sie sich überraschen,
was die «jungen KünstlerInnen» in
den letzten Wochen im Kunstunter-
richt geschaffen haben.
bis 05.12.2009

Galerie Schönenberger.

Florastrasse 7,
Kirchberg SG, +41 71 931 91 66,
www.galerie-schoenberger.ch
Ich gehe in den Wald hinein. Mirjam
Wanner zeigt ihre neuste Foto-Ar-
beit «Ich gehe in den Wald hinein».
bis 06.12.2009

Galerie Stäcker.

Neugasse 2,
Bischofszell, +41 71 422 55 44
Alban Welti. Die Werke Alban Weltis
sind ein charakteristisches Beispiel
dafür, dass Kunst Ausdruck der Seele
und des inneren Erlebnisses ist.
«Chagall bedeutet mir sehr viel», sagt
der stille Maler von sich selbst. Der
Künstler wird wie sein grosses Vor-
bild als «Poet der Malerei» bezeich-
net, weil er es versteht, Empfin-
dungen in Bildern auszudrücken. Es
sind die kleinen Dinge des Lebens,
die er mit besonderer Liebe und
Begeisterung beobachtet und wie-
dergibt: Objekte und Stimmungen,
die ihn selber ansprechen.
bis 04.12.2009

Galerie Stephanie Hollenstein.

Prontenstrasse 20,
Lustenau, +43 5577 818 13 01,
www.lustenau.at
Roland Haas. Denn im Bild kann
sich vermitteln, was in der Wirklich-

keit nur droht. Die Fiktion kann
zeigen, was kein Fakt übersteht. Es
sind negative Prophetien, von denen
hier die Rede ist. Freilich sind dafür
andere Konsequenzen in Kauf zu
nehmen. Wer sich der Drohung als
Darstellung verschreibt, für den wird
es unumgänglich sein, sich die Frei-
heit zu nehmen, andere Menschen
an ihr Verhältnis zum Ungeheuren
zu erinnern. Dies und die beden-
kenlos technische Selbsterhaltung als
Paraphrase zu zeigen, sind die War-
nungen, die uns Roland Haas vor-
führt. Er malt in hellen, lichterhaltigen
Farben, was schwärzer und dunkler
nicht sein könnte. Aus «Staudämme
Marken des Zugriffs» von Thomas
Trummer in «Roland Haas, Marken
des Zugriffs».
bis 13.12.2009

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8,
St.Gallen, +41 78 775 56 49,
www.klostermauer.ch
Ruth Gosswiler. Körpersprache.
bis 13.12.2009

Galerie Werkart.

Teufenerstrasse 75,
St.Gallen, +41 79 690 90 50,
www.galerie-werkart.ch
Werk – Art – Work. Ein Konvolut
aus Malerei und Objekten von Vaclav
Elias, Hilda Egle-Keemink, Charlot-
te Hefti, Ralf Fitze, Margaret Kolp,
Margaret Niedermann und Gerry
Züger.
bis 05.12.2009

Städtische Wessenberg- Galerie.

Wessenbergstrasse 43,
Konstanz, +49 7531 900 92 1,
www.stadt-konstanz.de
Kasia von Szadurska. 1886 – 1942 –
Zwischen Sinnlichkeit und Abgrund.
Kasia von Szadurska verstand es, äus-
sere Eindrücke wie innerlich geschaute
Bilder mit sicherem, schnellem
Strich festzuhalten. Ihre Vorliebe für
stimmungsvolle, somnambul-ver-
schattete Szenen wie erotische
Frauendarstellungen sind stilistisch
dem ausklingenden Expressionismus
verbunden und inhaltlich von grosser
Eigenständigkeit. Die Ausstellung
möchte mehr über das Leben dieser
ungewöhnlichen Künstlerin in Er-
fahrung bringen und ihr Werk erst-
mals umfassend würdigen.
05.12.2009 bis 07.03.2010

Weitere

Atelier Monia.

Hinterer Bahnhofstrasse 11,
St.Gallen, +41 71 222 50 88
Monia Walter Künzler. «Was mich
bewegt und inspiriert hat, ist die
Auseinandersetzung mit dem, was
Dahinter liegt, was auch noch da ist,
aber nicht gleich sichtbar. Jenseits des
Horizonts liegt ein nächster Ausblick,
ein neues Land, mit wieder einem
Horizont usw. Das kreative Schauen
und Empfinden in das Jenseitige
habe ich in meinen Bildern der dies-
jährigen Ausstellung umgesetzt.»
(Monia Walter Künzler). Die Ge-
mälde sind in Mischtechnik und
diversen Materialien wie Sand,
Pflanzenteile, Pigmente, Blattgold,
Phosphor, Pergament auf Leinen
gestaltet.
04.12.2009 bis 12.12.2009

FHS Rorschach.

Industriestrasse 35,
Rorschach, +41 71 844 48 48,
www.fhs.ch
Il lungo addio – der lange Abschied.
Die italienische Emigration in die
Schweiz nach 1945. Fotoausstellung
zum zehnjährigen Jubiläum des
Frauenarchivs Ostschweiz.
bis 12.12.2009

Hof Speicher.

Zaun 5 bis 7,
Speicher, +41 71 343 80 80,
www.hof-speicher.ch
Westwärts – Begegnung mit
Amerika-Schweizerinnen. Porträts
von fünfzehn Schweizerinnen, die in
der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts in
die USA ausgewandert sind; im Zen-
trum: Margrit Mondavi Kellenber-
ger, Weinfrau und Kulturmäzenin
bis 31.01.2010

Küfer-Martis-Huus.

Giessenstrasse 53,
Ruggell, +41 423 371 12 66,
www.kmh.li
Vom Mangel zum Überfluss. Bern-
hard Kathan (Künstler, Kulturhisto-
riker und Autor) richtete im Muse-
umsteil des Küfer-Martis-Haus
eine temporäre Ausstellung zu
bäuerlichen Esstraditionen ein. Statt
einen nostalgischen Blick auf die
bäuerliche Küche zu werfen, befragt
er diese nach Regionalem und Sai-
sonalem. Ausdrücklich wird auf die
Gegenwart Bezug genommen. Zu
sehen ist ein aus vierzig Schubladen-
elementen zusammengefügtes Klein-
museum der bäuerlichen Esskultur.
Nach thematischen Kategorien ge-
ordnet werden neben Objekten
wie Kochutensilien und Geräten
vor allem Fotos, Zeichnungen und
handschriftliche Rezepte präsentiert.
bis 20.12.2009

Liechtensteinisches Landesspital Vaduz.

Heiligkreuz 25,
Vaduz, +423 23544 11
Wanderausstellung: 100 Jahre
Ostschweizer Kinderspital.
bis 09.12.2009

Panorama-Halle Säntis.

c/o Säntis-Schwebebahn AG,
Schwägalp, +41 71 365 65 65,
www.santisbahn.ch
Gwönderfitzig – Faszination Mine-
ralien. Wissens- und Sehenswertes

aus der geheimnisvollen Welt
der Strahler; täglich während der
Betriebszeiten der Schwebebahn
geöffnet
bis 31.12.2009

Probstei Alt St. Johann.

Alt St. Johann, +41 71 999 90 11,
www.sanktjohann.ch
Tierglocken aus aller Welt – Samm-
lung Daub. Nicht nur über die
Gipfel der Alpen erschallt verschie-
denstes kunstvolles Geläut; es schellt,
scheppert, bimmelt und klingelt
rund um den Globus und dies quer
durch alle Zeiten. In über 30 Jahren
hat das deutsche Ehepaar Daub über
500 Glocken aus Europa, Asien,
Afrika und Amerika zusammenge-
tragen.
bis 31.12.2009

Silberschmuckatelier O'la la.

Oberdorfstrasse 32,
Herisau, +41 71 351 35 70
Die herrliche Frau in Herisau.
Karikaturen/ÄFiguren von Bethli
Stephani.
bis 24.12.2009

Sitterwerk.

Sittertalstrasse 34,
St.Gallen, +41 71 278 87 09,
www.sitterwerk.ch
Die Bibliothek Züst auf Wander-
schaft. Die Kunstbibliothek von
Daniel Rohner im Sitterwerk erhält
für gut drei Monate Besuch von
einer geistig Verwandten – von der
Bibliothek von Andreas Züst. Rund
10'000 Bände aus der Sammlung des
kunsinnigen Kosmopoliten machen
auf ihrem Weg in den Alpenhof in
St.Anton halt im Sitterwerk. Das
Zusammentreffen von zwei trotz
ihrer Verwandtschaft zugleich auch
sehr unterschiedlich geprägten
Bibliotheken verspricht durch diese
seltene Möglichkeit eines ganz
unmittelbaren Vergleichs bei beiden
Sammlungen und deren Bewirt-
schaftung die je spezifischen Charak-
teristika in selbstverständlicher Weise
herauszuschälen.
bis 07.03.2010

Vadian Bank.

Webergasse 8,
St.Gallen, +41 71 228 84 84, www.
vadianbank.ch
Marlies Pekarek. Einführung;
Corinne Schatz, Kunsthistorikerin.
16.12.2009 bis 30.04.2010



PHANTASIEN TOPOGRAPHIEN

Niederländische Landschaften des
16. und 17. Jahrhunderts in Druckgraphik,
Zeichnung und Malerei

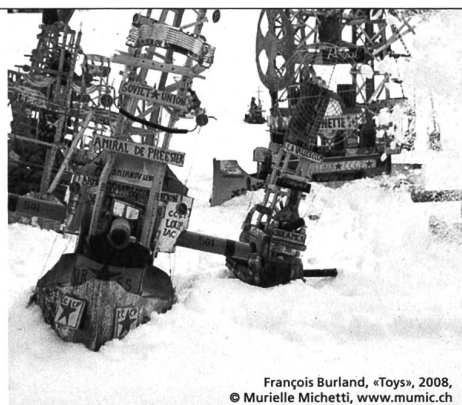
29. August 2009 – 17. Januar 2010

Kunstmuseum St. Gallen, Museumstrasse 32, CH-9000 St. Gallen, www.kunstmuseumsg.ch
Dienstag – Sonntag 10–17 Uhr, Mittwoch 10–20 Uhr

**KUNST
MUSEUM
ST. GALLEN**

MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gallen
T +41 (0)71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



François Burland, «Toys», 2008,
© Murielle Michetti, www.mumic.ch

8. Dezember 2009 bis 28. Februar 2010

Seh-Wechsel

François Burlands TOYS

und

Fotografien von Hildegard Spielhofer

Montag, 7. Dezember 2009, 18.30 Uhr
Vernissage

Sonntag, 24. Januar 2010, 11.00 Uhr
«Portobello»
Lesung aus dem Buch «Portobello»

Nächste öffentliche Führungen

Sonntag, 10. Januar 2010 um 11.00 Uhr
Dienstag, 19. Januar 2010 um 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Di bis Fr 14.00–18.00 Uhr

Sa/So 12.00–17.00 Uhr

26.12.2009 geöffnet 12.00–17.00 Uhr

24./25. und 31.12.2009/1.1.2010 geschlossen



Schule für Gestaltung
St. Gallen

Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum St. Gallen

Gestalterischer Vorkurs Erwachsene Propädeutikum Informationsabend

Mittwoch, 16. Dezember 2009 | 19.00 Uhr

Aula | Demutstrasse 115 | 9012 St. Gallen
Telefon 071 226 56 30 | sfg@gbssg.ch

GBS St. Gallen – ich weiss.

www.gbssg.ch

Eine Bildungsinstitution des Kantons St. Gallen

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West. **Hetti Werker**, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St. Gallen, 071 222 75 58, hettwerker@pobox.ch.
Di 10-11 Uhr, 12-20-13:20 Uhr
Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre. **B. Schällibaum**, 071 277 37 29, Sala. *Do 16:45-18 Uhr*
Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. **B. Schällibaum**, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. *Do 18:30-19:30 Uhr*
Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder. **Astrid Bischof**, Vadianstrasse 40, St. Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, **Sandra Töngi**, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch
Pilates. **Katja Rüesch**, Mo/Mi 12:10-13 Uhr
Hatha Yoga. **Vanessa Schmid**, Sa 9-10:30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch
Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St. Gallen **Claudia Sieber Bischoff**, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, *Di 19:10-21:10 Uhr*. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, *Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17:18-20 Uhr*
Stocktanz. Neuer Einführungskurs. **Claudia Roemmel**, Felsenstrasse 33, St. Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheaterext.ch, *Do 19:20:30 Uhr, 14-tägig*
Tanz und Bewegung. Eine Reise nach Innen. **Erika Friedli**, Gais, 071 793 33 06, ein Samstag/Monat 10-14 Uhr
Nia®-Getanzte Lebensfreude. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia ist Tanz, Kampfsport, Entspannung und Lebensfreude. Kurse in St. Gallen, Gossau. **Alexandra Kunz**, Ausbilderin FA/Bewegungspäd. BGB, Cert. Nia-Teacher Brown Belt, 076 325 64 05, www.gymallegro.ch
Kultur-Werkstatt Wil. Barfussdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Moderner Tanz, Afro, Rhythmik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch
Studio 8. Zala - Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga, Massage. **Susanna Koopmann**, 078 623 06 43, **Christine Enz**, 076 458 10 66, Teufenerstr. 8, St. Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

MUSIK/GESANG

Klangwelt Toggenburg. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch, Neue Klangverfahren mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. **Heinz Bürgin**, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch
Stimmräume. Entfaltung des Stimmpotenzials, Selbstführung mit der Stimme. **Bea Mantel**, Hadwigstrasse 4, St. Gallen, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. **Bettina Messerschmidt**, 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch
Djembe - Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. **Markus Brechbühl**, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St. Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch
EWB Sekretariat. 071 344 47 25, www.ewb-ar.ch, Kursanfragen
Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füßen. **Enrico Lenzin**, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch
Stimmlokal.ch. Die frische Gesangsschule. **Miriam Sutter**, 076 577 30 34 und **Nathalie Maerten**, 076 571 30 34, Adlerberg 6, St. Gallen, post@stimmlokal.ch

TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling. Künstlerische Leitung: **Philip Egli**, Schulleitung: **Denise Welten**, Notkerstr 40, St. Gallen. Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch
TanzRaum Bischofszell. Vielfältiges Tanzangebot! Afro, Bauchtanz, Kindertanz, Kreistanz, Yoga, Körperarbeit, Tanzimprovisation, Seniorentanz, Stocktanz u.v.m. Infos: 071 422 57 09, www.tanzraumbischofszell.ch
Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Rhythmik, Teenie-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. **Regina M. Karrer**, Studio 8, 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch
Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und Wahrnehmung. **Nicole Lieberherr**, Ref. Kirche Riethüsi, St. Gallen, 071 351 37 82, *Do 18:15-20 Uhr*
Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. **B. Schällibaum**, 071 223 41 69, Sala, *Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr*
Taketina - Rhythmische Körperarbeit. **Urs Tobler**, 071 277 37 29, *Mi 18:30-21 Uhr*
Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus. **Tango Almacén**, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch
Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare. **Johanna Rossi**, St. Gallen, 071 223 65 67, rossil@freesurf.ch
Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter. Klassisches Ballett. Alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen, 071 222 28 78, **Tap Dance.** Workshop mit **Stephan Grünh**, 11.-13.12, www.ballettundtanz-haindl.ch
Jazz, Yoga. CDSP Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz. (2-6 Semester). **Dance Loft Rorschach**, 071 841 11 33, info@danceloft.ch, www.danceloft.ch
Tanz, Bewegung & Ausbildung, Danielle Curtius. Jazz-/Moderndance, Dance Aerobic, Pilates & Dance, Bewegungstrai-

ning, HipHop für Jugendliche und Erwachsene, Ballett für Kinder. Ausbildungen: Bewegung, Gymnastik & Tanz. NEU Bewegungstrainer. Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Die Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. Schachenstrasse 9, St. Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch
Indischer Tanz. Bollywood und klassischer Südinischer Tanz **Andrea Eugster Ingold**, Tanzschule Karrer, St. Gallen, 071 244 31 48, *Mi 18-19:15 Uhr*
Schule für Tanz und Performance in Herisau. 2-jähriger berufsbegleitender Lehrgang, öffentliche Wochenendkurse. **Christine von Mentlen**, **Claudia Roemmel**, TanzRaum Herisau, 071 351 34 22, www.tanzraum.ch/schule, schule@tanzraum.ch
Bettina Castano Flamenco. Neues Flamencotanz-projekt in St. Gallen mit fundamentsystematischem Unterricht. **Bettina Castano**, 0034 954 901 001, b.castano@interbook.net., www.castano-flamenco.com, *fortlaufende und Wochenendkurse*
Jazztanz. Funky Jazz. HipHop. Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Gallen und Degersheim. **Nicole Baumann**, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St. Gallen, 071 393 22 43
Afrikanisch inspirierter Tanz. Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen. **Tanja Langenauer**, Felsenstrasse 33, St. Gallen, 071 411 48 12, ta.ste@bluewin.ch, *jeden 2. Mi und Do 18:15-19:45 (AnfängerInnen) und 20-21:30 Uhr (Mittel), Antrittswil wöchentlich Di 9-10:30 Uhr*
Contact Improvisation Jam. **Kathrin Schwander**, Teufenerstr. 8, Studio 8, St. Gallen, 071 222 72 65, kschwander@gmx.ch
Gemeinsames Warm-up, keine Anmeldung nötig, 10 Fr./Abend, Do 10:12, 07:01, 20:15-22:15 Uhr, jeder Abend ist in sich abgeschlossen.
Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation. **Annlies Stoffel Froidevaux**, St. Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12
Tanzschule: raumbewegen bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. **Kerstin Frick**, Merkurstr. 2, St. Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch
Kindertanz. Zeitgenössischer Tanz für Kinder und Jugendliche versch. Altersgruppen ab Kindergarten. **Isabel Bartenstein**, Niederteufen, 071 220 41 91, *jeu. Di*
IG - TANZ TRAINING
Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. Theater-tanzschule, Notkerstrasse, St. Gallen. Infos: www.igtanz-ostschweiz.ch, **Cordelia Alder**, 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch
Dancing Yoga. **Susanne Daeppen**, 18.12, 8:45-10:45 Uhr
FERNOST
Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. **Katharina Fortunato-Furrer**, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühleichestrasse 2 St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch,

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch, *Einführungskurs 18:30-19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30-21 Uhr*
SundariYoga. Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch
I Ging Kurs. Das Buch der Wandlung. **Michael Zwissler**, 071 534 33 32, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 071 278 33 80
Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. **Karin Wetter**, 071 223 57 60
Malatelier für Kinder und Erwachsene. **Marlis Stahlberger**, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard), St. Gallen, 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, pstahlberger@bluewin.ch
Wenn Farbenpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont. Ausdrucks-malen. **Bernadette Tischhauser**, St. Gallen, 071 222 49 29, *jeu. Do Abend*, www.praxis-tischhauser.ch
Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. **Vera Savelieva**, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch
Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. **Lisa Schmid**, Atelier Galerie, St. Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch
il pannello Kulturraum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene u. Kinder, Klang-massage nach Peter Hess, Meridianklopfen, Meditation, individuelle Einzelbegleitung. **Maya Bärlocher**, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, info@kulturraum03.ch
Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse. **Ortega Schule St. Gallen**, Kesslerstr. 1, St. Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch, laufend Infoveranstaltungen
Beratung - Aufnahmeverfahren Hochschulen für Gestaltung und Kunst (Mappen, Portfolios).
Begleitung künstlerischer Werkprozesse. **Teresa Peverelli**, Kunstschaftende, Dozentin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung St. Gallen, 079 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch
Meditatives Malen in Rorschach. **Sabin Hansen**, 071 790 03 73, kontakt@sabinhansen.ch, www.sabinhansen.ch/vitae, ein Sonntagmorgen/Monat

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 071 278 33 80
Mosaik Kurse. **Maiken Offenhäuser**, Bühler, 071 793 27 63, *Wochenendkurse auf Anfrage*
Landart und NaturKunst Kurse. **Patrick Horber**, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch

ÜBUNGS RAUM Kunst. Gestaltungsschule, Trogen «Palais Bleu». **Sonja Hugentobler**, 071 260 26 86 oder St. Gallen, **Gabriela Zumstein**, 071 244 77 20.
Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. **Natalia Kaya Zwissler**.
Filzen für Kinder und Erwachsene. **Yukiko Kawahara**, Atelier Oberstrasse 167, St. Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwfost.ch

DIVERSES

Tarotritual zum Winteranfang. Herbst verabschieden und sich auf den Winter einstellen. Tarot-Karten ziehen als Impuls. **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, St. Gallen, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch. *Mo 21.12, 20 Uhr*
Standortbestimmungssseminar. «Heute hier! und Morgen?». Berufs-Laufbahnberatung. St. Gallen, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch
PaTre. Väter in Trennung/Ausscheidung. 1x monatlich Austausch. Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html
Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR). Vom blossen Reagieren zum bewussten Handeln. **Vera Krähenmann**, 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 8. Dienstagabend ab 13.04.2010, St. Gallen
Leistungsfähig sein - leistungsfähig bleiben. Intelligenter Umgang mit Ressourcen und Stress. 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 22./23.04.2010, Schloss Wartensee
Atelier Keramik Plus. Handwerkliches und ausdrucksorientiertes Gestalten mit Tonerde. Workshops, Kurse, Ferienangebote. **Margrith Gyr**, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch
Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5-12J. **Sandra Sennhauser**, Teufenerstr. 73b, St. Gallen, 079 677 15 89, sandra_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St. Gallen, 071 223 50 66, www.dachatelier.ch, 5.12. Kränze aus Flechtzweigen 11.12. Mistelzauber, 12.12. Malen im Advent

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St. Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch
Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch
Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie
Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Handwerk und Technik. Schweißen, Schmieden, Drucken
Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge
Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch
Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch
Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at
Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch
Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch
Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, 078 885 59 46, www.assel.ch
Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15
Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch
Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St. Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch
Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St. Gallen, info@casalatinamericana.ch
Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch
Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau
Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch
Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68
Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch
Chössi-Theater. Bahnhof, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch
Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de
Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at
CULT Bar. Kräzernstr. 12a, 9014 St. Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch
Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch
Eisenwerk. Industriest. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch
Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St. Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ericach.ch
FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch
Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at
Figurentheater. Lämmlisbrunnstr. 34, 9004 St. Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.Figurentheater-sg.ch
Gare de Lion. Silostrasse 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch
Gasthaus Rössli/Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch
Genossenschaft Hotel Linde. Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com
Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St. Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch
Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch
Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch
Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at
Jugendkulturräum flon. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St. Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch
K9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de
KAFF. Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch
Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch
Kantonsbibliothek Vadana. Notkerstr. 22, 9000 St. Gallen, 071 229 23 21, www.kb-sg.ch
Katharinensaal. Katharinen-gasse 11, 9000 St. Gallen
Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St. Gallen, 071 222 90 20
Kellerbühne. St. Georgen-Str. 3, 9000 St. Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.kellerbuehne.ch
Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch
Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at
Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch
Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St. Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www.kinok.ch
Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch
Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch
Krempel (Zentrum Neuho). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempel.ch
kubus. Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau SG, www.myspace.com/imkubus
Kugl – Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St. Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch
Kult Bau. Konkordiastr. 27, St. Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org
Kul-tour. auf Vögelinslegg, Hoh-rüti 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch
Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch
Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch
Kulturcinema. Farbasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de
Kulturlokal Mariaberg. Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach, www.maberg.ch
Kultur Psychiatrie Münsterlingen. 8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.stgag.ch
Kultur-Werkstatt. Churfürstenstr. 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch
Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch
Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, +49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de
Löwenarena. Hauptstr. 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch
Lokemise. Grünbergstr. 7, 9000 St. Gallen
Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St. Gallen
Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, VVK: +49 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de
Metrokino. Rheinstr. 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmforum.at
Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10
Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St. Gallen, VVK: 071 278 49 69, www.okl.ch
Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St. Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg
Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch
Projektraum Nextex. Blumenbergplatz 3, 9000 St. Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch
Printlounge. Schwertgasse 22, 9000 St. Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch
Propstei. 6722 St. Gerold, +43 55 50 21 21, www.propstei-stgerold.at
Raum für innere Kultur. Frongartenstr. 8, 9000 St. Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info
Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5552 334 07, www.remise-bludenz.at
Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch
Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch
Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St. Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch
Restaurant Rössli. Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22
Restaurant Splügeneck. St. Georgenstr. 4, 9000 St. Gallen, 071 222 16 29
Rosenegg. Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch
Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St. Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch
Schlachthaus Kulturcafé. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch
Schloss Dottenwil. 8580 Amriswil, 071 411 19 13, VVK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch
Schloss Hagenwil. Hagenwil, 071 858 62 62, www.wartegg.ch
Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch
Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com
Schlösslekteller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 230 10 40, www.schloesslekteller.li
Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 355, www.sonderbar.ch
Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at
Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil, 071 913 70 07, www.stadt-wil.ch
Stadttheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08, VVK: +49 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de
Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch
Tango Almacén. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch
TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch
Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch
Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at
Theater St. Gallen. Museumstr. 24, 9000 St. Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch
Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, 9494 Schaan, +41 0423 237 59 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li
Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, +43 5574 428 70, VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at
Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at
Theater an der Grenze. Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch
Theaterwerk. Teufenerstr. 73a, 9000 St. Gallen, 079 677 15 89
Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St. Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch
Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62
USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch

Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, +41 0423 235 40 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.vaduz.li
Vollmondbar. Stadtgärtnerei, Glas-haus beim Sallmanschen Haus, 8280 Kreuzlingen, 071 672 69 25
Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, www.fabriggli.ch
ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, www.zak-jona.ch
ZiK – Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch
 Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.



COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen,
Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

EIN BESUCH LOHNT SICH JETZT BESTIMMT! BEI UNS DIE EINZIGARTIGE, VIELFÄLTIGE UND BESONDERE AUSWAHL AN GESCHENKEN. UND: WIR HABEN EINEN NEUEN, ÜBERSICHTLICHEREN E-SHOP. UNTER WWW.COMEDIA-SG.CH

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!



Hatha Yoga / Pilates / Zala* / ZalaDuo / Massage

*ganzheitliches Körpertraining

Teufenerstrasse 8 9000 St.Gallen www.studio-8.ch
Christine Enz 076 458 10 66 Susanna Koopmann 078 623 06 43

studio (8)